

Lupus alpha Fonds

Ein Anlagefonds luxemburgischen Rechts

Teilfonds:

Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions
Lupus alpha Smaller German Champions
Lupus alpha Micro Champions
Lupus alpha All Opportunities Fund
Lupus alpha Global Convertible Bonds

Geprüfter Jahresbericht

für den Zeitraum vom
1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

Verkaufsprospekt und Verwaltungsreglement sind nur gültig in Verbindung mit dem jeweiligen letzten Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als 8 Monate zurückliegt, zusätzlich dem jeweiligen aktuellen Halbjahresbericht.

Der Verkaufsprospekt, das Basisinformationsblatt sowie die jeweiligen Jahres- und Halbjahresberichte sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und bei den Zahlstellen, den Informationsstellen und den Vertriebsstellen kostenfrei erhältlich.

Eine Liste der Veränderungen im Wertpapiervermögen ist auf Anfrage der Anteilhaber am Sitz der Verwaltungsgesellschaft und der deutschen Zahl- und Informationsstelle sowie der Vertriebsstelle frei verfügbar.

Der Lupus alpha Fonds und seine Teilfonds sind für den öffentlichen Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland, in der Französischen Republik und in der Republik Österreich zugelassen.

Hinweis:

Des Weiteren entsprechen die Bestandteile des Jahresberichts den Vorgaben des Art. 151 Abs. 3 mit Verweis auf die Kapitel I bis IV des Schema B des Gesetzes vom 17. Dezember 2010.

Inhaltsverzeichnis

Management und Verwaltung	3
Informationen an die Anteilinhaber	5
Bericht der Geschäftsführung	6
Bericht der Geschäftsführung zum Risikomanagement	24
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	27
Aufstellung des Nettofondsvermögens zum 31. Dezember 2024	30
Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettofondsvermögens	32
Statistische Informationen	34
Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. Dezember 2024	35
Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. Dezember 2024	
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions	48
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Smaller German Champions	51
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Micro Champions	53
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha All Opportunities Fund	56
Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Global Convertible Bonds	62
Sonstige Informationen (ungeprüft)	69

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Lupus alpha Investment GmbH
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Geschäftsführung und weitere Mandate der Geschäftsführung

Dr. Götz Albert
Vorstand der
Lupus alpha Asset Management AG,
Frankfurt am Main

Michael Frick
Vorstand der
Lupus alpha Asset Management AG,
Frankfurt am Main

Ralf Lochmüller
Sprecher der Vorstands der,
Lupus alpha Asset Management AG,
Frankfurt am Main/
Geschäftsführer der
Lupus alpha Holding GmbH,
Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender
Dr. Oleg de Lousanoff, Rechtsanwalt und Notar

Stellvertretender Vorsitzender
Dietrich Twietmeyer, Dipl. Agr. Ing.

Mitglied
Dr. Helmut Wölfel, Rechtsanwalt

Fondsmanager

Lupus alpha Asset Management AG
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Verwahrstelle, Zentralverwaltung und Register- und Transferstelle

J.P. Morgan SE – Luxembourg Branch
European Bank and Business Center
6, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg

Zahlstellen

für Luxemburg:
J.P. Morgan SE – Luxembourg Branch
European Bank and Business Centre
6, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg

für Österreich:
UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien

Management und Verwaltung (Fortsetzung)

Informationsstellen

für Deutschland:

Lupus alpha Asset Management AG
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

für Österreich:

UniCredit Bank Austria AG
Schottengasse 6-8
A-1010 Wien

Abschlussprüfer des Fonds

KPMG Audit S.à r.l
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
D-60327 Frankfurt am Main

Vertriebsstelle

Lupus alpha Asset Management AG
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

Die Verwaltungsgesellschaft kann weitere Vertriebsstellen benennen, die Anteile des Fonds in der einen oder der anderen Jurisdiktionen verkaufen. Nähere Angaben zu etwaigen weiteren Vertriebsstellen sind im Besonderen Teil zum gültigen Verkaufsprospekt für den jeweiligen Teilfonds enthalten.

Informationen an die Anteilhaber

Die Verwaltungsgesellschaft trägt dafür Sorge, dass für die Anteilhaber bestimmte Informationen in geeigneter Weise veröffentlicht werden. Die jährlich geprüften Jahresberichte werden spätestens 4 Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens 2 Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht. Die Berichte stehen den Anteilhabern am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahl- und Informationsstellen sowie den Vertriebsstellen zur Verfügung.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben Jahres.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise können an jedem Bewertungstag am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahlstellen, den Informationsstellen und den Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen an die Anteilhaber werden im elektronischen Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg, dem RESA („Receuil électronique des sociétés et associations“), auf der Website www.fundinfo.com oder auf der Homepage der Gesellschaft www.lupusalpha.de veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft kann zusätzliche Veröffentlichungen veranlassen.

Bericht der Geschäftsführung

Sehr geehrte Anlegerin,
Sehr geehrter Anleger,

die Geschäftsführung der Lupus alpha Investment GmbH legt Ihnen hiermit den Rechenschaftsbericht des Lupus alpha Fonds für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2024 vor. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden folgende Teilfonds verwaltet:

Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions

Lupus alpha Smaller German Champions

Lupus alpha Micro Champions

Lupus alpha All Opportunities Fund

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Anlagestrategie und Anlageziele der Teilfonds

„Performance entsteht nicht am Schreibtisch, sondern im Gespräch mit Unternehmen und Angestellten vor Ort“. Diese Philosophie charakterisiert die Investitionsentscheidungen der Teilfonds. Neben der Auswahl der Wertpapiere auf Basis einzelwertspezifischer Beurteilungen, bei denen Unternehmensbesuche eine tragende Rolle spielen, kommt eine Reihe von quantitativen und qualitativen Kriterien hinzu. Anlageziel der einzelnen Teilfonds ist es, durch die gezielte Auswahl von Aktien und Wandelanleihen den jeweiligen Vergleichsindex in der Wertentwicklung zu übertreffen.

Nähere Angaben zur Anlagepolitik der Teilfonds finden Sie in den Erläuterungen.

Anlageergebnisse

Im Jahr 2023, als viele Experten fälschlicherweise mit einer schweren Rezession in einigen der wichtigsten Volkswirtschaften der Welt rechneten, erzielten globale Aktien eine herausragende Performance. Auch im Jahr 2024 rechneten nur wenige mit einer derart starken Performance globaler Aktien und so beendete beispielsweise der S&P 500 das Jahr erneut unweit seiner besten Jahresperformance des 21. Jahrhundert. Insbesondere die US-amerikanischen Aktienindizes verzeichneten einen Rekord nach dem anderen und markierten regelmäßig neue Höchststände—stark getrieben durch das Thema Künstliche Intelligenz (KI) bzw. die sogenannten „Magnificent Seven“. Trotz der hervorragenden Performance globaler Aktien war das vergangene Jahr jedoch nicht frei von Herausforderungen. Aufkommende oder sich verschärfende geopolitische Spannungen, eine weiterhin hartnäckige Inflation bzw. eine daraus resultierende unsichere Zinspolitik der Zentralbanken sowie eine zunehmende Konzentration auf wenige große Technologieunternehmen in den globalen Aktienindizes sind nur einige der Risikofaktoren.

Die Wiederwahl Donald Trumps zum US-Präsidenten Anfang November bestimmte die Entwicklung an den Kapitalmärkten in den letzten Monaten des Jahres 2024. Über Steuersenkungen und Deregulierung soll die US-Konjunktur stimuliert werden, refinanziert primär über Zölle auf Einfuhren. Dies führte zu einem fortgesetzten Anstieg des US-Aktienmarktes, einem starken US-Dollar und steigenden langfristigen Zinsen am Anleihemarkt, trotz der erneuten Leitzinssenkungen durch die US-FED und die EZB. Die Kehrseite der Medaille spiegeln die rückläufigen Aktienkurse in Europa und China wider, welche angesichts der geplanten US-Strafzölle und politischer Umbrüche (u.a. anstehende Neuwahlen in Deutschland) deutlich unter Druck geraten sind.

Insgesamt schlossen die globalen Aktienmärkte das Jahr 2024 mit hohen Kursgewinnen ab. Der S&P 500 legte um +25,52%, der Euro Stoxx 50 um +11,29% und der Nikkei 225 um +21,27% zu. Auch der DAX verbuchte einen Gewinn von +18,85%. Der Hang Seng, der 2023 eine negative Performance erzielte, beendete das Jahr 2024 mit einer positiven Performance von +22,79%.

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Entwicklung ausgewählter Indizes:

Index	4. Quartal 2024	seit 29.12.2023
DAX	3,02%	18,85%
MDAX	-4,71%	-5,71%
SDAX	-3,18%	-1,78%
TecDAX	0,11%	2,39%
Euro Stoxx 50 Net Return	-2,39%	10,41%
Euro Stoxx TMI Return Index	-3,65%	-0,25%

Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions

Die Aktien der kleinen und mittelgroßen europäischen Unternehmen haben in den ersten 5 Monaten 2024 eine positive Performance von knapp 10 % erreicht. Der wesentliche Treiber war die Erwartung von sinkenden Zinsen, die einerseits die Investitionstätigkeit befördern und andererseits die Refinanzierung der Unternehmen günstiger machen sollte. Diese Gewinne wurden jedoch im weiteren Jahresverlauf mehrheitlich wieder abgegeben. Dies war auf die schwache Entwicklung der deutschen Wirtschaft und auf die politischen Unsicherheiten in Frankreich zurückzuführen, wo Neuwahlen und der Streit ums 2025er Staatsbudget zu Kursabschlägen geführt haben.

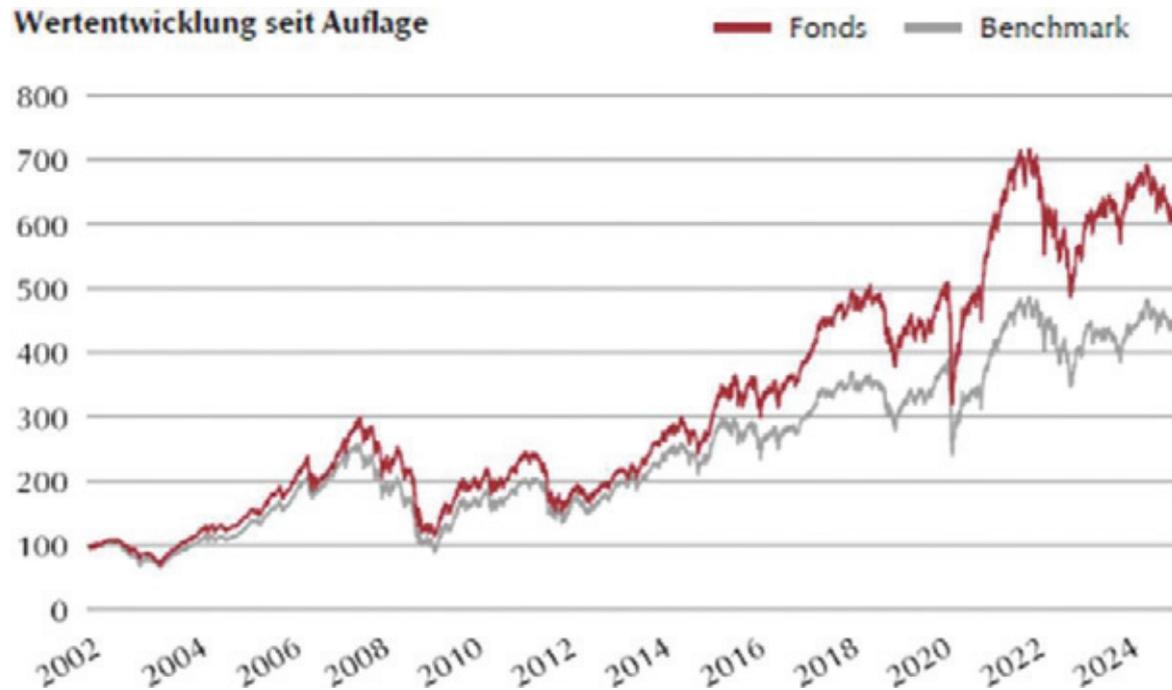
In diesem Zusammenhang hat der Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions C im Jahr 2024 mit -8,39% (Anteilklasse A: -8,85%) eine negative Performance erzielt und sich damit deutlich schwächer als der Vergleichsindex EURO STOXX TMI Small EUR Net Return entwickelt, der lediglich -0,25% verlor.

Auf Länderebene konnte der Teilfonds am stärksten von der Einzeltitelselektion in Österreich und Belgien profitieren, wohingegen aus Deutschland und Italien die negativsten Beiträge kamen. Bei der Sektoren Betrachtung hatte der Teilfonds die höchsten positiven Beiträge in den Bereichen Bau und Baumaterialien sowie Immobilien. Die Sektoren Gesundheit und Banken zeigten auf der anderen Seite die größten negativen Performancebeiträge.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions C seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



Benchmark: Euro Stoxx TMI Small Net Return

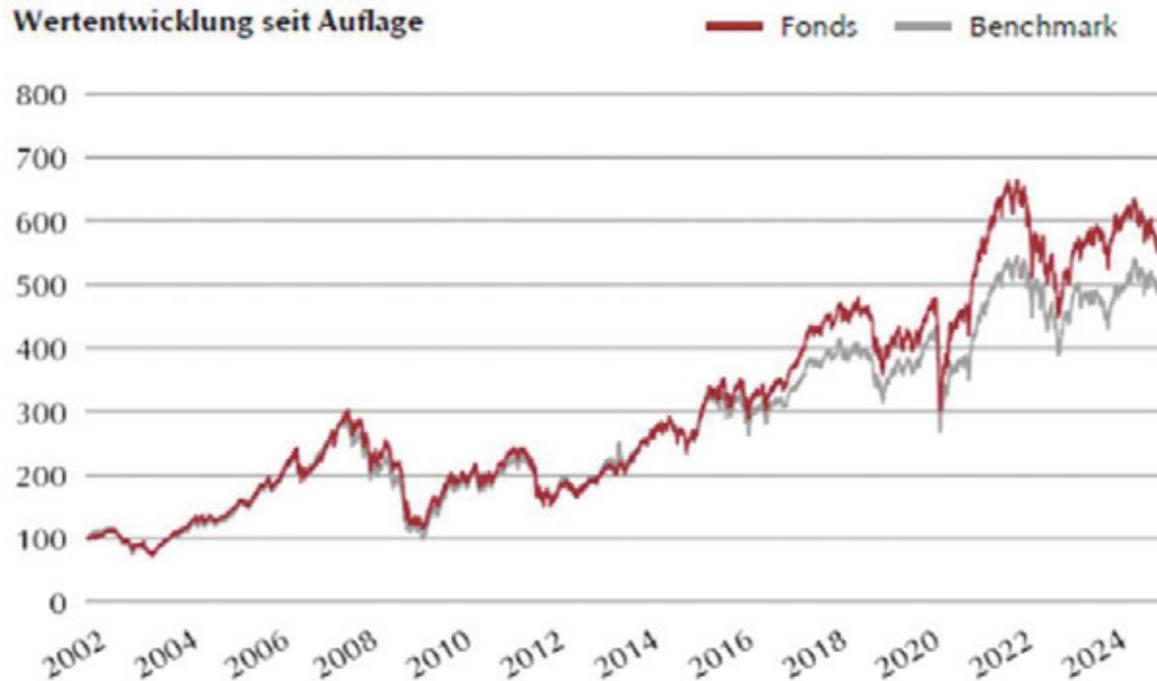
Auflagedatum: 12.12.2001

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions A seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



Benchmark: Euro Stoxx TMI Small Net Return
Auflagedatum: 22.10.2001

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Lupus alpha Smaller German Champions

Der Lupus alpha Smaller German Champions C erzielte im Jahr 2024 eine absolute Rendite von -8,71% (Anteilklasse A: -9,17% bzw. Anteilklasse CT: -8,71%), was einer Unterrendite von 5,03% (Anteilklasse A: 5,49% bzw. Anteilklasse CT: 5,03%) gegenüber der Benchmark (50% MDAX, 50% SDAX) mit einer absoluten Rendite von -3,68% entspricht. Seit Auflage lässt der Teilfonds in der Anteilklasse C mit einem Performanceplus von 864,29% (Anteilklasse A: 747,80% bzw. Anteilklasse CT: -26,04%) seinen Vergleichsindex (50% MDAX, 50% SDAX) mit einer Outperformance von 388,34% (Anteilklasse A: 325,51%) weiterhin deutlich hinter sich. Lediglich in der Anteilklasse CT verzeichnet der Teilfonds seit Auflage eine Underperformance von -3,00%. Seit Auflage der Anteilklasse C hat der Vergleichsindex (50% MDAX, 50% SDAX) eine Wertentwicklung von 475,95% (seit Auflage der Anteilklasse A: 422,29% bzw. seit Auflage der Anteilklasse CT: -23,04%) erzielt.

Das Jahr 2024 stand erneut im Zeichen von einigen Krisen, die teilweise ihren Ursprung schon im Jahr 2022 hatten (Krieg in der Ukraine). Es kamen aber auch neue Krisen hinzu, wie ab dem 7.10.2023 der Kampf Israels gegen die Hamas im Gazastreifen. Dazu kam, dass sich die USA recht früh in den Wahlkampf begaben und es schlussendlich auch dort zu Investitionszurückhaltung kam, wahrscheinlich auch weil man erst das Wahlergebnis abwarten wollte. Außerdem waren die Unternehmen in den USA wohl von Zinssenkungen ausgegangen, sodass sie auch hier abwartend reagierten, um nicht zu früh zu investieren. Da sich der amerikanische Konsument vermutlich aufgrund der hohen Inflation auch zurückhielt, kam es dann auch in den USA zu einer leichten Rezession. Da mit China und Europa auch die beiden anderen großen Weltwirtschaftsregionen nur über sehr schwaches Wirtschaftswachstum verfügten, war 2024 letztlich ein sehr schwaches Konjunkturjahr. In Europa sind strukturelle Probleme wie zu viel Bürokratie und zu viel Regulierung vermehrt in den Vordergrund gerückt. In diesem Umfeld zeigten sich auch die deutschen Unternehmen tief verunsichert. Von außen betrachtet schaut man beunruhigt auf Deutschland und dort vor allem auf die Autoindustrie. Hier zeigt sich beispielhaft, dass China sich von einem sehr guten Kunden hin zu einem Konkurrenten entwickelt hat. Dazu kommen die hohen Energiepreise in Deutschland, die durchaus einen Nachteil im internationalen Wettbewerb für energieintensive, hiesige Unternehmen bedeuten. Internationale Investoren sehen diesen sehr negativen top-down-View auf Deutschland und meiden Investitionen in den deutschen Mittelstand, den sie wohl am stärksten durch die MDAX- und SDAX-Werte repräsentiert sehen. Im Gegenteil, durch Leerverkäufe von diesen Aktien setzen sie direkt auf Kursverluste. Da sich die deutschen Anleger ebenfalls zurückhielten – vermutlich auch wegen Mittelabflüssen, die mit diesen Trends in Verbindung stehen – konnten diese Aktien sich das ganze Jahr über nicht positiv entwickeln. Die trotz allem gute und solide Entwicklung von diesen Unternehmen wurde überschattet von einigen doch heftigen Kursverlusten, die dieses Narrativ des gestürzten deutschen Mittelstandes unterstützten. Vor diesem Hintergrund war es wie im letzten Jahr schon schwer, Stock-Picking zu betreiben. Wie schon beschrieben wurden gute operative Entwicklungen der Unternehmen nicht honoriert (Bspw: Fuchs SE, Dermapharm, IONOS Group, Cewe Group, Vossloh, Bilfinger), solide Entwicklungen (wie bspw. Wacker Chemie, Jungheinrich, Jenoptik, Energiekontor) sogar eher abverkauft und negative Entwicklungen teilweise maßlos abgestraft (wie bspw. Compugroup, PUMA, Hypoport, SGL Carbon).

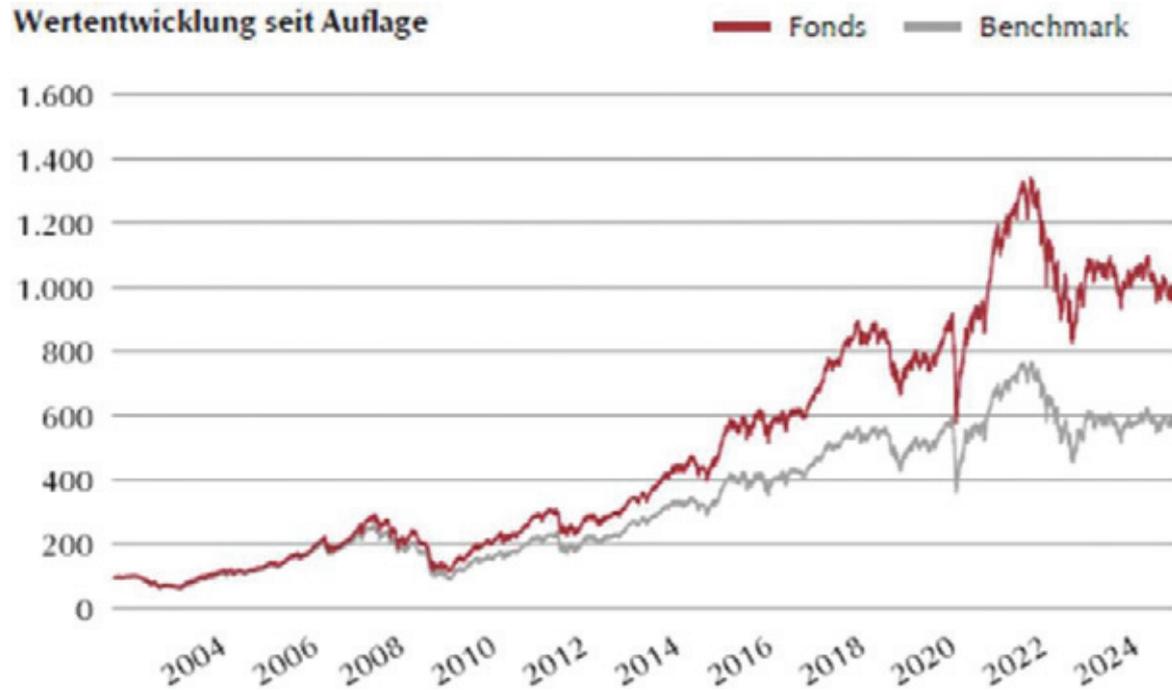
Wir gehen davon aus, dass sich nach drei sich sehr ähnelnden Jahren am deutschen Nebenwerte-Markt das Bild auch wieder aufhellen wird. Eine allgemeine Konjunkturverbesserung müsste hierfür allerdings unterstützend wirken. Die schlechte Konsumstimmung in Deutschland könnte sich eventuell durch ein Ende des Ukraine-Krieges aufhellen. Die Stimmung bei den Unternehmen könnte sich durch die Neuwahl verbessern, bei der die meisten Parteien jetzt doch die Wirtschaft als Thema entdeckt haben. Die Bewertungen jedenfalls sind günstig genug. Geht man davon aus, dass auch mit deutschen Nebenwerten 7% Rendite pro Jahr im Schnitt möglich sind, müsste durch die Revision-zum-Durchschnitt („reversion to the mean“) ein sehr hohes Renditepotential vor uns liegen.

Erfreuliche absolute und relative Beiträge brachten Titel wie Siemens Energy, Redcare Pharmacy, Rheinmetall, Krones und Süss Microtech, die alle übergewichtet im Portfolio allokiert waren. Negative Beiträge brachten durch Nicht- oder Minderallokation im Wesentlichen die Auto1 Group, delivery Hero, Morphosys und Hypoport, sowie Aktien aus dem Immobiliensektor, die alle sehr hoch im MDAX oder SDAX gewichtet waren und eine gute absolute Performance erreichten. Wesentliche Negativbeiträge durch Übergewichtung kamen von HugoBoss, Jenoptik, Vivoryon Therapeutics und der Siltronic AG.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Smaller German C Champions seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



Benchmark: 50% MDAX + 50% SDAX

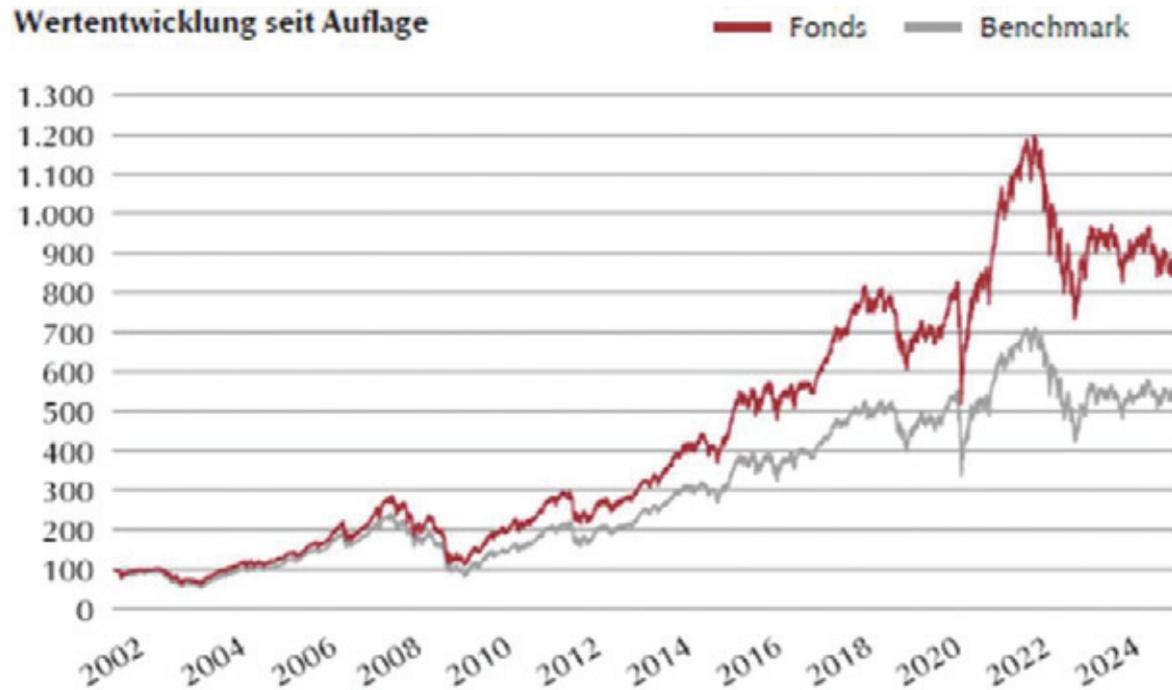
Auflagedatum: 08.01.2002

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Smaller German A Champions seit Auflage bis zum 31.12.2024:



Benchmark: 50% MDAX + 50% SDAX

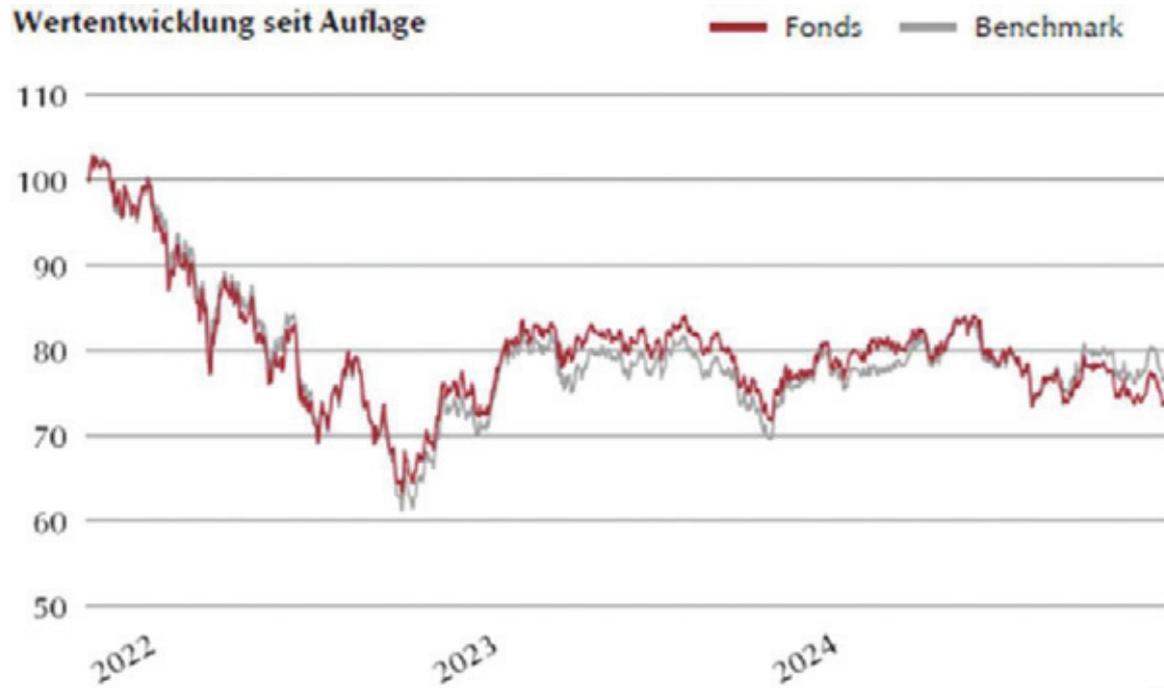
Auflagedatum: 03.08.2001

† Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Smaller German CT Champions seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



Benchmark: 50% MDAX + 50% SDAX

Auflagedatum: 29.10.2021

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Lupus alpha Micro Champions

Der Lupus alpha Micro Champions CAV hat im Gesamtjahr 2024 eine absolute Performance von -0,68% erzielt. Damit hat er 2,73% schlechter als sein Vergleichsindex (MSCI Europe Micro Cap Net Total Return Index) abgeschlossen, der im betrachteten Zeitraum +2,05% zulegte. Die Anteilklassen A und C erzielten eine absolute Performance von -0,48% bzw. +0,42%, was gegenüber der Benchmark eine Underperformance von 2,53% bzw. 1,63% entspricht.

Das Jahr 2024 war besonders geprägt von Zinssenkungen der Zentralbanken der westlichen Welt, makroökonomischen Herausforderungen und bedeutenden politischen Wahlen. Zu Beginn des Jahres sorgte die Hoffnung auf sinkende Zinsen, gestützt durch die nachlassende Inflation, für positive Kursentwicklungen an den Märkten. Der Zinssenkungszyklus wurde dann auch von der Europäischen Zentralbank im Juni eingeläutet und seitdem wurden die Zinsen im Jahr 2024 mehrmals gesenkt. Obwohl dies anfänglich als starker Katalysator für Investitionen gesehen wurde, blieben die erhofften wirtschaftlichen Impulse weitgehend aus. Die größte Herausforderung für Unternehmen war die anhaltende Unsicherheit über die makroökonomische Lage. Die Angst vor einer drohenden Rezession verhinderte, dass der Mittelstand und große Konzerne ihre Investitionen ausweiteten. Zusätzlich belasteten politische Unsicherheiten in Europa das Vertrauen der Investoren. In Deutschland führten Ankündigungen von Neuwahlen zu Verunsicherung, während in Frankreich politische Turbulenzen das wirtschaftliche Umfeld erschwerten. Gleichzeitig sorgte die Wiederwahl von Donald Trump in den USA und die damit verbundenen Sorgen um mögliche neue Importzölle für Unsicherheit bei europäischen Unternehmen.

Insgesamt fiel die Aktienperformance innerhalb des Aktienmarktes sehr unterschiedlich aus. Während sich Small- und Mid-Cap Werte relativ analog zu Large-Cap Werten entwickelten, entwickelten sich Micro-Cap Werte vor allem in der zweiten Jahreshälfte deutlich schlechter. Der primäre Treiber bleibt weiterhin die ausgeprägte Präferenz der Marktteilnehmer für hohe Liquidität. Gleichzeitig bleibt der Micro-Cap-Sektor mangels verfügbarer ETFs von strategischen Kapitalströmen weitgehend unberührt. Allerdings beobachten wir eine zunehmende Übernahmeaktivität seitens strategischer und Private-Equity-Investoren, die die attraktiven Bewertungsniveaus gezielt ausnutzen.

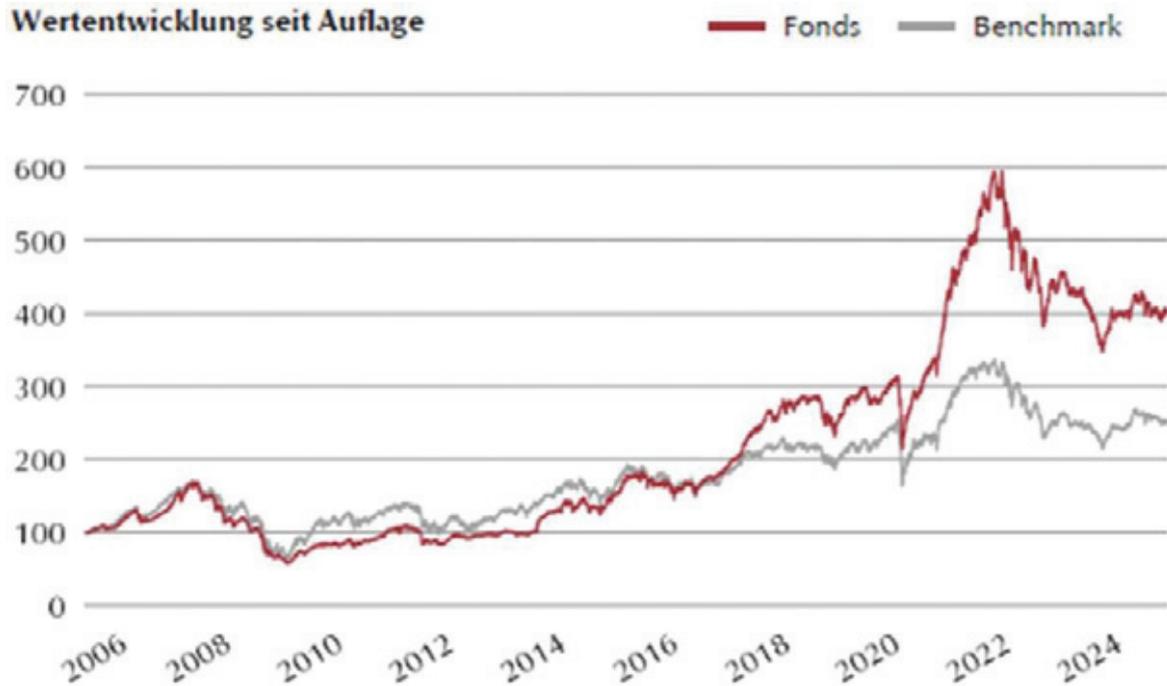
Der Teilfonds reduzierte das Exposure zu Unternehmen, die besonders stark von einer andauernden Wirtschaftsflaute betroffen sind. Außerdem kam es in 2024 zu einer überdurchschnittlich hohen Anzahl von Übernahmen im Portfolio, was automatisch zu entsprechenden Veräußerungen führte. Reallokiert wurde in Unternehmen, die eine überdurchschnittliche Cashflow Stärke aufweisen und von strukturellem Wachstum profitieren. Diese Unternehmen haben wir primär im Technologiesektor gefunden. Dazu zählen Baltic Classifieds Group, Planisware, Multiply Group oder auch Zeal Network. Regional wurde das Exposure in Italien und Schweden reduziert und in Deutschland und Großbritannien erhöht. Deutschland ist das größte Einzelland, gefolgt von Großbritannien und Schweden.

Auf Einzeltitelebene kamen die stärksten positiven Beiträge von Baltic Classifieds Group, Bloomsbury, und Coats Group. Auf der negativen Seite standen Amadeus Fire, Yougov, und Nynomic.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Micro Champions CAV seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



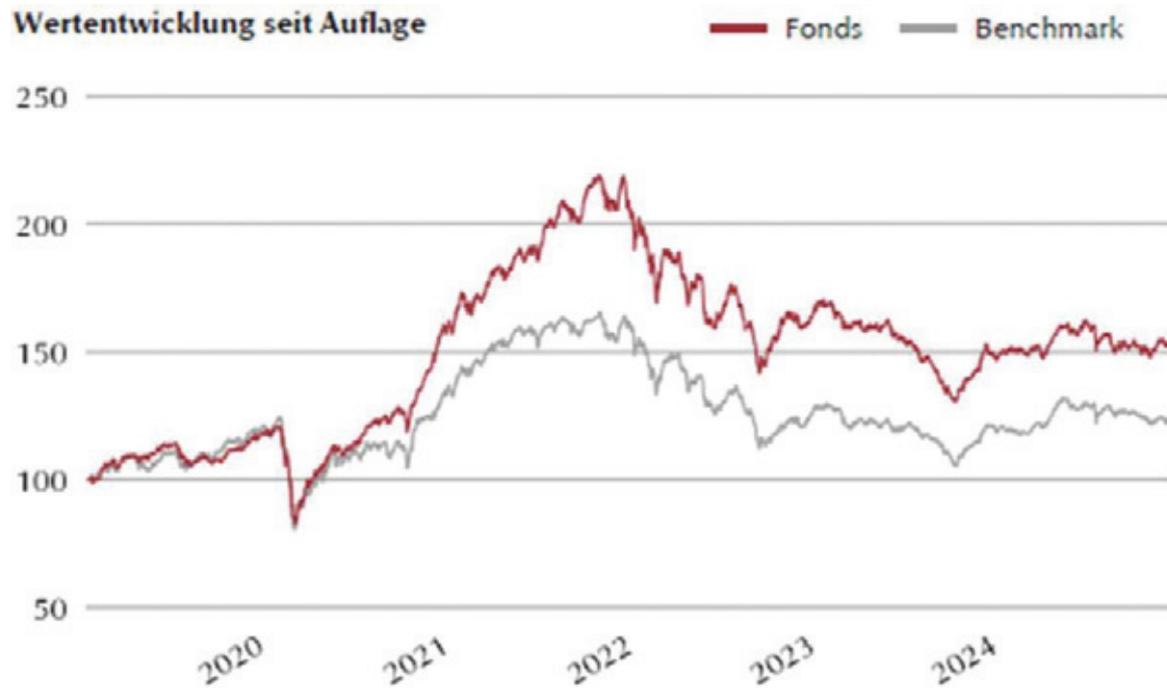
Benchmark: MSCI Europe Micro Cap Net TR Index
Auflagedatum: 16.06.2005

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Micro Champions (C) seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



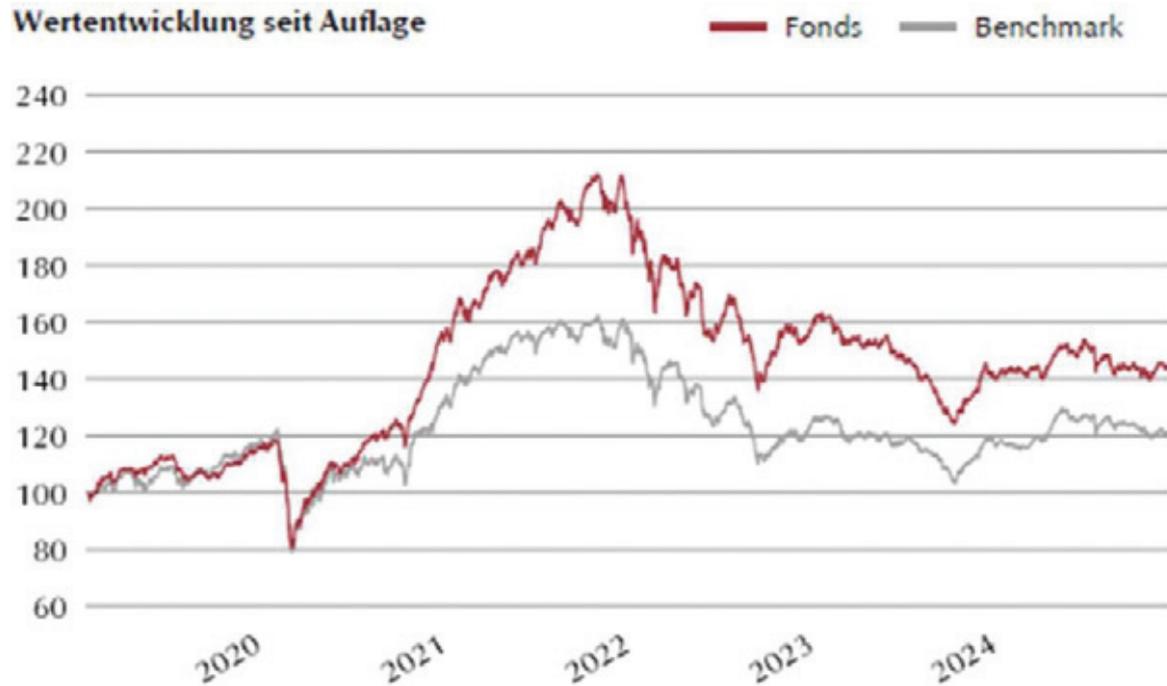
Benchmark: MSCI Europe Micro Cap Net TR Index
Auflagedatum: 31.01.2019

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Micro Champions (A) seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



Benchmark: MSCI Europe Micro Cap Net TR Index
Auflagedatum: 06.02.2019

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Lupus alpha All Opportunities Fund

Der Lupus alpha All Opportunities Fund C schloss das Jahr 2024 mit einer negativen Performance von -6,92% (Anteilklasse A: -7,67%) ab. Seit Auflage erzielte der Fonds damit eine Performance von 155,19 % (Anteilklasse A: 7,97 %).

Für die europäischen Nebenwerte war es ein schwieriges Jahr. Viele Marktteilnehmer hatten im zweiten Halbjahr durch eine geringe Vergleichsbasis aus dem Vorjahr eine Belebung der Geschäftstätigkeit prognostiziert. Diese traf dann nicht ein. Deutlich gestiegene Personalkosten belasteten dagegen die Unternehmensgewinne. Neben anhaltenden Krisen und Spannungen weltweit sorgten dann auch in Europa die politischen Ereignisse in Frankreich und Deutschland für Verunsicherungen in der Wirtschaft.

Im ersten Quartal verlor der Fonds überproportional zum Markt da drei größere Einzeltitelinvestments aus unternehmensspezifischen Gründen deutlich an Wert verloren. Im folgenden Zeitraum entwickelte sich der Fonds mit den Rahmenbedingungen.

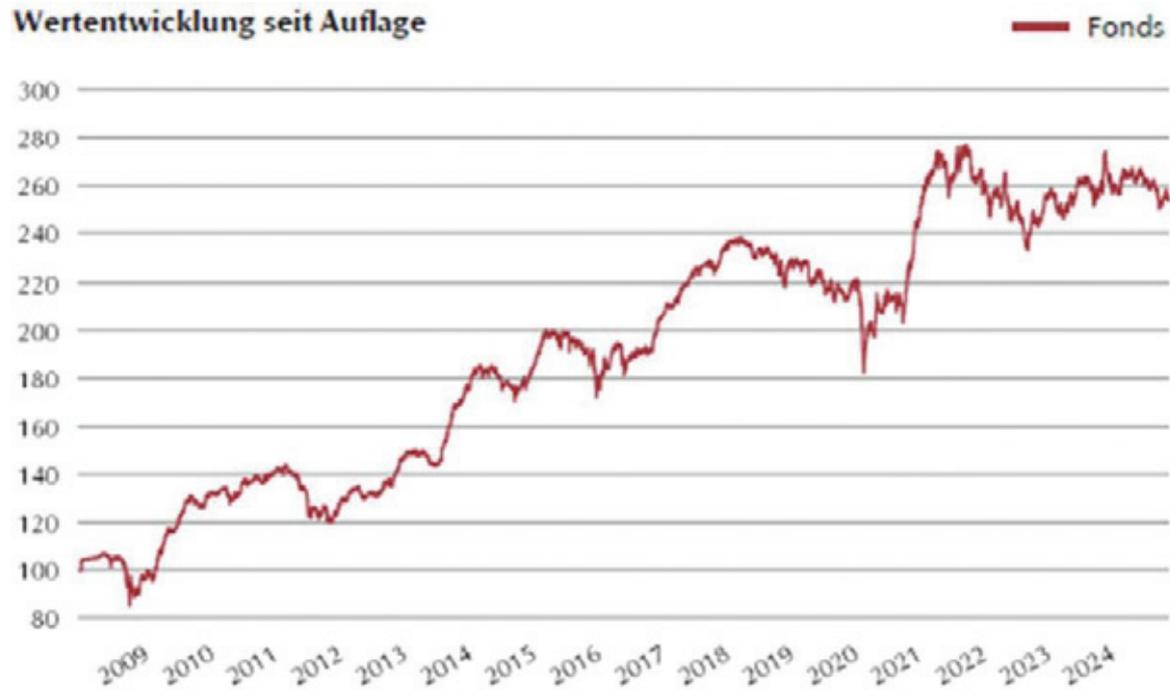
Der Lupus alpha All Opportunities Fund soll die größeren Marktschwankungen abfedern und nicht das volle Risiko einer long only Strategie aufweisen. Dazu setzt der Fonds auch Futures zur Absicherung ein. Da die eingesetzten Future mehr Mid- und Largecap lastig sind ergibt sich hieraus eine leichte Imbalance.

Der zusätzliche negative Einfluss durch die Outperformance der Largecaps gegenüber der Smallcaps war im Jahr 2024 im Vergleich zu anderen Jahren sehr stark ausgeprägt.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha All Opportunities Fund (C) seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



Benchmark: keine

Auflagedatum: 21.01.2008

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha All Opportunities Fund (A) seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



Benchmark: keine
Auflagedatum: 31.05.2019

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Für den Berichtszeitraum 2024 weist der Lupus alpha Global Convertible Bonds einen Wertzuwachs von 4,8% aus. Ähnlich der Entwicklung im Vorjahr wurden die Kursgewinne insbesondere in der zweiten Jahreshälfte erzielt. Dabei gab es zum einen von der Zinsseite, vor allem aber auch den zugrundeliegenden Aktien Unterstützung. Die Notenbanken in der Eurozone und den USA haben vor dem Hintergrund rückläufiger Inflationsdaten und einer Abschwächung der konjunkturellen Entwicklung (v.a. in der Eurozone) begonnen, die Leitzinsen in mehreren Schritten zu senken. Diese Zinsbewegung sorgte für eine Entlastung bei den Wandelanleihen typischerweise zugrundeliegenden Aktien wachstumsstarker Unternehmen aus dem Small- und MidCap-Bereich (Stichwort: abgezinste Gewinne in der Zukunft, „Discounted Cashflows“). Während diese Entwicklung in Europa bisher nur in Ansätzen zu erkennen ist und der Markt weiter von konjunkturellen und politischen Unsicherheitsfaktoren gedrückt wird, konnte sich der US-Markt rund um die Wiederwahl von Donald Trump zum Präsidenten deutlich erholen. Maßgeblich hierfür sind die Erwartungen an Stimuli für die (US-)Wirtschaft über Steuersenkungen und Deregulierung.

Generell gilt unverändert, dass sich über Wandelanleihen unter Wahrung des Kurspotentials deutlich risikoreduziert in vielversprechende Wachstumsunternehmen investieren lässt, deren Aktien hohe Schwankungen aufweisen können. Zudem sind die Emittenten von Wandelanleihen in der Regel nicht die hochkapitalisierten Aktiengesellschaften, die in den bekannten Indizes schwer gewichtet sind, was aus Investorensicht für zusätzliche Diversifikation sorgt. Wie in den Vorjahren, nutzte das Portfoliomanagement die Opportunitäten aus Marktschwankungen und dem Primärmarkt im globalen Wandelanleiheuniversum.

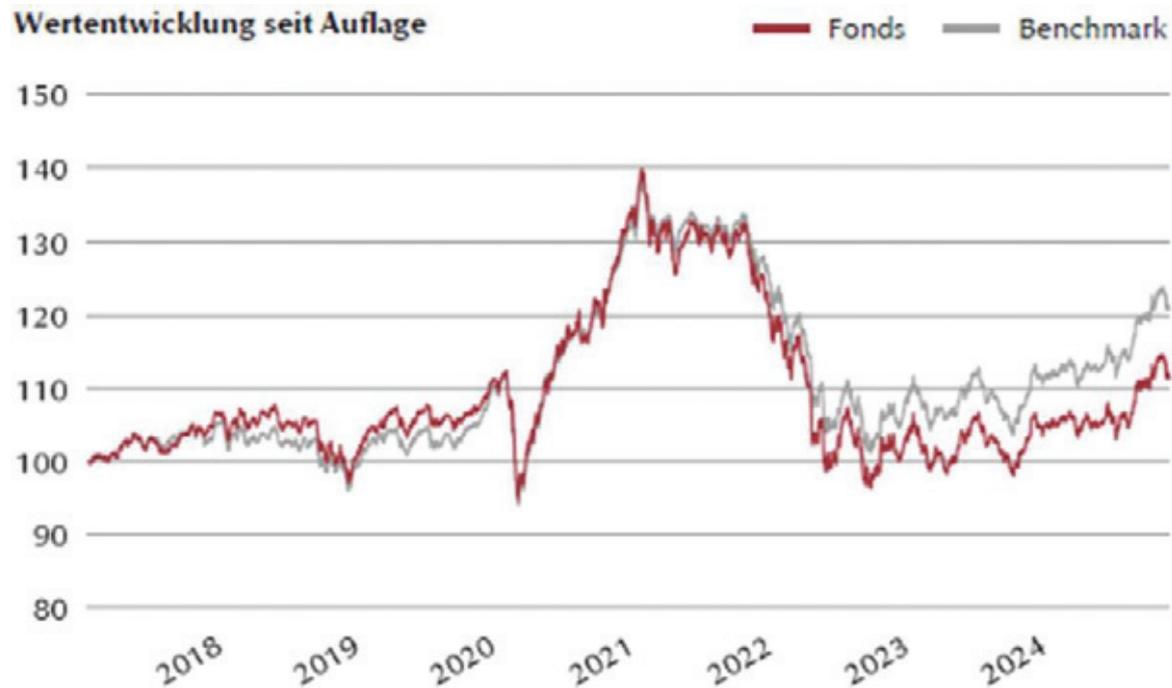
Entsprechend wies der Teilfonds Lupus alpha Global Convertible Bonds zum Ende des Berichtszeitraums ein Aktiendelta von ca. 53% auf, also im mittleren und ausbalancierten Bereich, in dem die Stärken der Assetklasse am deutlichsten ausgeprägt sind (Konvexität). Per Stichtag lagen 62% aller Einzeltitel im sogenannten „balanced“ Bereich (Aktien-Delta von 30-60%) und damit im idealen konvexen Raum. Das durchschnittliche Rating im Teilfonds liegt bei BBB-. Sehr schwache Credits wurden unverändert gemieden, wir hatten somit weiterhin auch keine Kreditausfälle. Die Zinssensitivität blieb strukturell niedrig mit einem PV01 von zuletzt 1,7 im Lupus alpha Global Convertible Bonds. Regional blieb der Schwerpunkt in den entwickelten Märkten, allen voran den USA. Sektoral stehen unverändert Wachstumstitel im Fokus der Anlagestrategie. Entsprechend sind die Branchen IT und zyklischer Konsum neben Industrietiteln zum Stichtag am stärksten gewichtet.

Im Geschäftsjahr 2024 lag die Performance des Teilfonds Lupus alpha Global Convertible Bonds C bei 4,76% (Benchmark Refinitiv Global Focus Hedged Convertible Bond Index (EUR) 6,90%). Die Anteilklasse A erzielte im Kalenderjahr 2024 eine Performance von 4,13%.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Global Convertible Bonds (C hedged) seit Auflage bis zum 31.12.2024:*



Benchmark: Refinitiv Global Focus Hedged Convertible Bond Index (EUR)

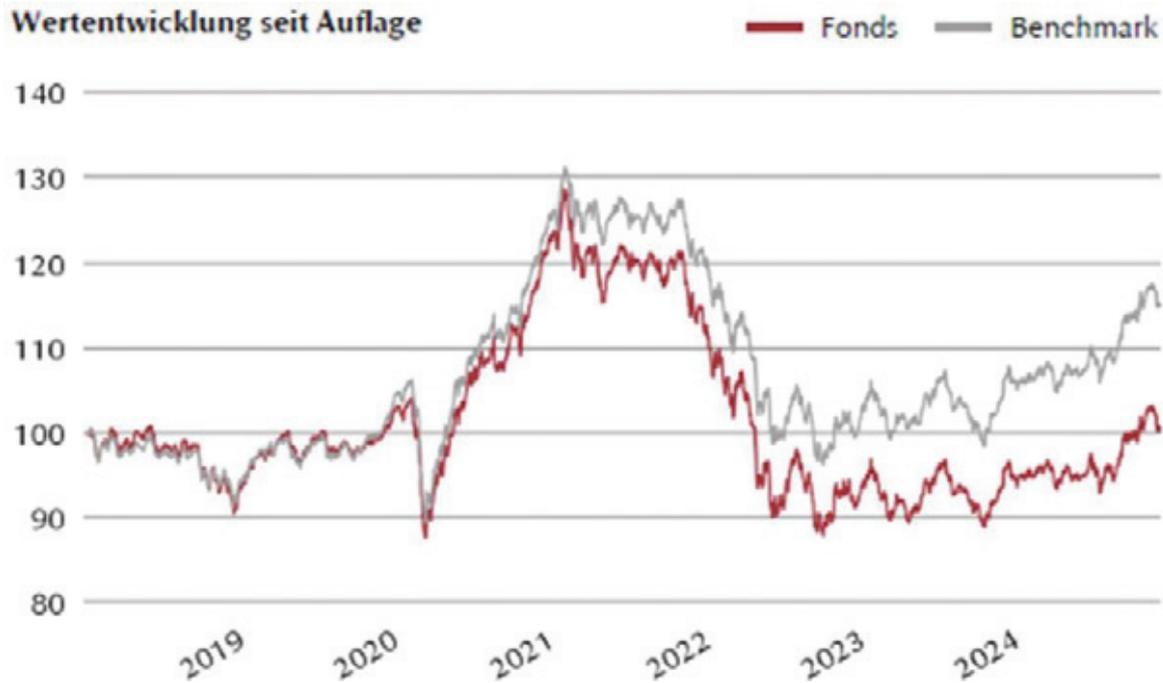
Auflagedatum: 06.02.2017

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Lupus alpha

Bericht der Geschäftsführung (Fortsetzung)

Wertentwicklung des Lupus alpha Global Convertible Bonds (A hedged) seit Auflage:*



Benchmark: Refinitiv Global Focus Hedged Convertible Bond Index (EUR)

Auflagedatum: 16.01.2018

* Quelle: Lupus alpha; Bruttowertentwicklung (BVI-Methode): Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung) und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Die auf Kundenebene anfallenden Kosten wie Ausgabeaufschlag und Depotkosten sind nicht berücksichtigt. Bitte beachten Sie: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Bericht der Geschäftsführung zum Risikomanagement

Darstellung der Value-at-Risk (VaR)-Kennziffern und Hebelwirkung gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften:

Allgemeines

Die Verwaltungsgesellschaft setzt einen Risikomanagementprozess ein, bei dem die Risikopositionen der Portfolios der verwalteten Fonds jederzeit überwacht werden können. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren Regulierungsvorschriften der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über den Risikomanagementprozess. Die Verwaltungsgesellschaft stellt mit geeigneten Methoden sicher, dass das Gesamtrisiko in Zusammenhang mit Derivaten den Netto-Inventarwert nicht überschreitet.

Value-at-Risk-Ansatz (VaR-Ansatz)

Die Verwaltungsgesellschaft überwacht die Risiken der Teilfonds anhand des Risikomaßes VaR (Value at Risk = maximaler Verlust, der mit einer gewissen Wahrscheinlichkeit nicht überschritten wird, festgelegt durch das Konfidenzniveau über einen bestimmten Zeitraum). Zur Überwachung des VaR werden für jeden Fonds auf der Basis der Kursentwicklung über 2 Jahre hinweg 10.000 Monte-Carlo-Simulationen durchgeführt. Der VaR wird täglich auf der Basis aller Positionen des Teilfonds mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer Haltedauer von einem Tag berechnet.

Besteht eine Benchmark (Index oder zusammengesetzter Index) für den betreffenden Teilfonds, die die Risikostruktur des Teilfonds angemessen widerspiegelt, wird der relative VaR-Ansatz verwendet. Ist aufgrund des Anlagekonzepts keine geeignete Benchmark verfügbar, wird der absolute VaR-Ansatz verwendet.

Bei einem relativen VaR-Ansatz darf der VaR das Doppelte des VaR der Benchmark nicht überschreiten. Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR bei einer Haltedauer vom 20 Tagen und einem Konfidenzniveau von 99% 20% nicht überschreiten.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 betrug der minimale, maximale und durchschnittliche VaR:

Teilfonds nach dem relativen VaR-Ansatz

Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions

Minimaler VaR (99,1)	1,9401%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	2,1908%
Maximaler VaR (99,1)	2,6056%
Benchmark	100% EURO STOXX (r) TMI SMALL EUR Net

Lupus alpha Smaller German Champions

Minimaler VaR (99,1)	2,1388%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	2,4107%
Maximaler VaR (99,1)	2,7419%
Benchmark	50% MDAX / 50% SDAX

Lupus alpha Micro Champions

Minimaler VaR (99,1)	1,6361%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	1,8676%
Maximaler VaR (99,1)	2,3207%
Benchmark	100% MSCI Europe Micro Cap Net Total Return (EUR)

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Minimaler VaR (99,1)	0,9283%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	1,1122%
Maximaler VaR (99,1)	1,4349%
Benchmark	50% BofA Merrill Lynch Global Corporate & High Yield Index EUR 50% MSCI World Net Return EUR

Bericht der Geschäftsführung zum Risikomanagement (Fortsetzung)

Darstellung der Value-at-Risk (VaR)-Kennziffern und Hebelwirkung gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften (Fortsetzung):

Lupus alpha All Opportunities	
Minimaler VaR (99,1)	0,7947%
Durchschnittlicher VaR (99,1)	1,0593%
Maximaler VaR (99,1)	1,5926%
Benchmark	Absoluter VaR-Ansatz

Methodische Einschränkungen des Value-at-Risk-Ansatzes

Mit der VaR-Methode wird versucht, das Marktrisiko eines Portfolios anhand mathematischer und statistischer Methoden so genau wie möglich zu bestimmen. Es gibt jedoch einige Einschränkungen. Der VaR basiert auf einem Modell von Risikofaktoren. Es kann sein, dass Risikofaktoren fehlen, schlecht definiert oder nicht vorhersehbar sind. Daher kann es sein, dass das Risikomodell das zukünftige Risiko nicht angemessen darstellt. Zudem kann es sein, dass die Erträge der verschiedenen Risikofaktoren auf dem Markt nicht direkt erkennbar sind und dann mit statistischen Techniken geschätzt werden müssen. Da diese Schätzungen der Risikofaktoren ungenau sein können, kann es sein, dass der VaR das zukünftige Risiko nicht genau angibt.

Hebelwirkung

Die Verwaltungsgesellschaft erfüllt die Grundsätze gemäß Box 24 der ESMA-Leitlinie 10-788. Zur Berechnung der Hebelwirkung wird der im CSSR-Rundschreiben 11/512 beschriebene Commitment-Ansatz verwendet.

Wird für die Berechnung und Überwachung des Risikos der VaR-Ansatz verwendet, muss die Hebelwirkung von Derivateanlagen gemäß CSSR-Rundschreiben 11/512 ebenfalls dargestellt werden. Dazu wird das Verhältnis zwischen Marktrisiko aus dem Einsatz derivativer Finanzinstrumente über das Vermögen des Teilfonds hinaus und dem Vermögen des Teilfonds berechnet. Die erwartete Hebelhöhe, die auch im Verkaufsprospekt des Lupus alpha Fonds angegeben ist, kann über- oder unterschritten werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine auf diese Weise berechnete Hebelwirkung in Bezug auf die tatsächlich eingegangenen Marktrisiken nur einen begrenzten Informationswert hat. Die Marktrisiken werden anhand des Value-at-Risk-Ansatzes (VaR-Ansatzes) quantifiziert.

Die Hebelwirkung (Nennwertmethode) der Teilfonds betrug im Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024:

<u>Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions</u>	
Minimale Hebelwirkung:	0,00
Durchschnittliche Hebelwirkung:	0,00
Maximale Hebelwirkung:	0,00
Erwartete Hebelwirkung:	0,00

<u>Lupus alpha Smaller German Champions</u>	
Minimale Hebelwirkung:	0,00
Durchschnittliche Hebelwirkung:	0,00
Maximale Hebelwirkung:	0,00
Erwartete Hebelwirkung:	0,00

<u>Lupus alpha Micro Champions</u>	
Minimale Hebelwirkung:	0,00
Durchschnittliche Hebelwirkung:	0,00
Maximale Hebelwirkung:	0,00
Erwartete Hebelwirkung:	0,00

Bericht der Geschäftsführung zum Risikomanagement (Fortsetzung)

Darstellung der Value-at-Risk (VaR)-Kennziffern und Hebelwirkung gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften (Fortsetzung):

Lupus alpha All Opportunities

Minimale Hebelwirkung:	0,40
Durchschnittliche Hebelwirkung:	0,60
Maximale Hebelwirkung:	0,80
Erwartete Hebelwirkung:	1,00

Lupus alpha Global Convertible Bonds

Minimale Hebelwirkung:	1,10
Durchschnittliche Hebelwirkung:	1,10
Maximale Hebelwirkung:	1,20
Erwartete Hebelwirkung:	2,00



KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des
Lupus alpha Fonds
Speicherstraße 49-51
D-60327 Frankfurt am Main

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Lupus alpha Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Aufstellung des Nettofondsvermögens, dem Wertpapierbestand und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresbericht mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Lupus alpha Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die die Geschäftsführung als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von der Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch die Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich den Erläuterungen und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 17. April 2025

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



Jan Jansen

Lupus alpha Fonds – Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

Aufstellung des Nettofondsvermögens

	Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions EUR	Lupus alpha Smaller German Champions EUR	Lupus alpha Micro Champions EUR	Lupus alpha All Opportunities Fund EUR
Vermögen				
Wertpapiieranlagen zu Anschaffungskosten	54.615.801	425.455.172	105.234.747	63.083.015
Unrealisierte Gewinne/(Verluste)	(1.025.057)	16.582.588	8.014.009	(7.216.147)
Wertpapiieranlagen zum Marktwert	53.590.744	442.037.760	113.248.756	55.866.868
Guthaben bei Banken	1.191.328	12.498.019	3.110.975	7.966.877
Forderungen aus Anteilscheinausgaben	316	50.631	99.092	250
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	13.654	3.197.507	202.273	–
Dividendenforderungen	–	–	25.775	–
Dividendenforderungen aus Differenzkontrakten	–	–	–	2.116
Zinsforderungen aus Differenzkontrakten	–	–	–	49.998
Forderungen aus Steuerrückerstattungen	72.751	685.014	64.836	47.474
Forderungen aus einem Gebührenerlass	113.596	306.750	173.010	99.179
Zum Fair Value erworbene Optionskontrakte	–	–	–	–
Unrealisierte Gewinne aus Finanzterminkontrakten	–	–	–	313.925
Differenzkontrakte zum Fair Value	–	–	–	273.082
Gesamtvermögen	54.982.389	458.775.681	116.924.717	64.566.197
Verbindlichkeiten				
Überziehungskredite	–	–	–	559.731
Verbindlichkeiten aus Anteilscheinrücknahmen	4.964	812.444	74.917	1.978
Verbindlichkeiten aus getätigten Investitionen	–	77.777	–	–
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	–	–	–	7.162
Zu entrichtende Verwaltungsgebühren	58.447	583.107	142.563	57.933
Unrealisierte Verluste aus Devisenterminkontrakten	–	–	–	–
Differenzkontrakte zum Fair Value	–	–	–	270.914
Sonstige Verbindlichkeiten	42.064	186.452	84.880	43.882
Gesamtverbindlichkeiten	105.475	1.659.780	302.360	888.028
Nettofondsvermögen	54.876.914	457.115.901	116.622.357	63.678.169

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Fonds – Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

Aufstellung des Nettofondsvermögens (Fortsetzung)

	Lupus alpha Global Convertible Bonds EUR	Lupus alpha Fonds - Kombiniertes Gesamtergebnis EUR
Vermögen		
Wertpapiieranlagen zu Anschaffungskosten	29.460.766	677.849.501
Unrealisierte Gewinne/(Verluste)	1.904.118	18.259.511
Wertpapiieranlagen zum Marktwert	31.364.884	696.109.012
Guthaben bei Banken	1.295.945	26.009.572
Forderungen aus Anteilscheinausgaben	–	150.289
Forderungen aus Wertpapierverkäufen	–	3.413.434
Dividendenforderungen	–	25.775
Dividendenforderungen aus Differenzkontrakten	–	2.116
Zinsforderungen	112.664	162.662
Forderungen aus Steuerrückerstattungen	2.176	872.251
Forderungen aus einem Gebührenerlass	–	692.535
Zum Fair Value erworbene Optionskontrakte	84.819	84.819
Unrealisierte Gewinne aus Finanzterminkontrakten	–	313.925
Differenzkontrakte zum Fair Value	–	273.082
Gesamtvermögen	32.860.488	728.109.472
Verbindlichkeiten		
Überziehungskredite	–	506.159
Verbindlichkeiten aus Anteilscheinrücknahmen	518.304	1.412.607
Verbindlichkeiten aus getätigten Investitionen	–	77.777
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen	–	7.162
Zu entrichtende Verwaltungsgebühren	17.367	859.417
Unrealisierte Verluste aus Devisenterminkontrakten	547.614	547.614
Differenzkontrakte zum Fair Value	–	270.914
Sonstige Verbindlichkeiten	1.896	359.174
Gesamtverbindlichkeiten	1.085.181	4.040.824
Nettofondsvermögen	31.775.307	724.068.648

Die konsolidierte Vermögensaufstellung ergibt sich aus der Aufsummierung der jeweiligen Werte aller Teilfonds, Fondsübergreifende Anlagen (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds des Fonds investiert hat) und die damit verbundenen interfondsübergreifenden Konten/Salden wurden zu Präsentationszwecken der konsolidierten Ergebnisse nicht eliminiert. Zum 31. Dezember 2024 machen die fondsübergreifenden Anlagen 0,00% des konsolidierten Nettofondsvermögens aus.

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Fonds – Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

Ertrags- und Aufwandsrechnung und Entwicklung des Nettofondsvermögens

	Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions EUR	Lupus alpha Smaller German Champions EUR	Lupus alpha Micro Champions EUR	Lupus alpha All Opportunities Fund EUR
Nettofondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	77.724.765	681.990.563	141.987.935	79.104.311
Ertrag				
Dividendenerträge, nach Abzug von Quellensteuern	2.239.203	9.658.896	2.392.702	1.423.739
Zinserträge aus Investitionen, nach Abzug von Quellensteuern	–	–	–	251.268
Dividendenerträge aus Differenzkontrakten	–	–	–	189.205
Zinserträge aus Bankguthaben	78.520	606.595	190.905	181.362
Sonstige Erträge	–	–	–	30.754
Ertrag insgesamt	2.317.723	10.265.491	2.583.607	2.076.328
Aufwendungen				
Verwaltungsgebühren	908.917	8.089.071	1.878.209	742.776
Verwahrstellengebühren	3.275	–	–	–
Administrative Gebühren	31.745	141.114	47.814	30.035
Prüfungsgebühren für Wirtschaftsprüfer	4.935	40.019	8.452	4.635
Rechts- und Beratungskosten	420	3.271	702	360
Dividendenaufwendungen aus Differenzkontrakten	–	–	–	168.056
Zinsaufwendungen aus Differenzkontrakten	–	–	–	137.775
Sonstige Aufwendungen	98.433	654.357	164.103	99.111
Aufwendungen insgesamt	1.047.725	8.927.832	2.099.280	1.182.748
Netto-Investitionertrag/(-verlust)	1.269.998	1.337.659	484.327	893.580
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus:				
Veräußerung von Investitionen	(73.547)	(36.324.014)	1.247.652	3.421.539
Optionskontrakte	–	–	–	(575.141)
Finanzterminkontrakte	–	–	–	(1.689.613)
Devisenterminkontrakte	–	–	4.087	–
Differenzkontrakte	–	–	–	(1.540.863)
Währungswechsel	462	1.513	(14.793)	31.397
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) für das Jahr	(73.085)	(36.322.501)	1.236.946	(352.681)
Nettoveränderung des unrealisierten Gewinn / unrealisierten Verlusts:				
Investitionen	(7.874.692)	(15.665.165)	(1.972.666)	(5.757.913)
Optionskontrakte	–	–	–	231.103
Finanzterminkontrakte	–	–	–	144.425
Devisenterminkontrakte	–	–	–	–
Differenzkontrakte	–	–	–	(530.901)
Währungswechsel	1	6	982	(228)
Nettoveränderung des unrealisierten Gewinn / (unrealisierten Verlusts) für das Geschäftsjahr	(7.874.691)	(15.665.159)	(1.971.684)	(5.913.514)
Steigerung/(Rückgang) des Nettofondsvermögens als Folge der operativen Tätigkeit	(6.677.778)	(50.650.001)	(250.411)	(5.372.615)
Zeichnungen	20.725.021	48.968.322	9.770.367	5.143.399
Rücknahmen	(36.895.094)	(223.192.983)	(32.930.152)	(15.196.926)
Steigerung/(Rückgang) des Nettofondsvermögens als Folge von Veränderungen des Stammkapitals	(16.170.073)	(174.224.661)	(23.159.785)	(10.053.527)
Dividendenausschüttungen	–	–	(1.955.382)	–
Nettofondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres	54.876.914	457.115.901	116.622.357	63.678.169

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Fonds – Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

Ertrags- und Aufwandsrechnung und Entwicklung des Nettofondsvermögens (Fortsetzung)

	Lupus alpha Global Convertible Bonds EUR	Lupus alpha Fonds kombiniert GESAMT EUR
Nettofondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	38.271.628	1.019.079.202
Ertrag		
Dividendenerträge, nach Abzug von Quellensteuern	8.591	15.723.131
Zinserträge aus Investitionen, nach Abzug von Quellensteuern	477.972	729.240
Dividendenerträge aus Differenzkontrakten	–	189.205
Zinserträge aus Bankguthaben	27.480	1.084.862
Sonstige Erträge	–	30.754
Ertrag insgesamt	514.043	17.757.192
Aufwendungen		
Verwaltungsgebühren	209.059	11.828.032
Verwahrstellengebühren	–	3.275
Administrative Gebühren	19.932	270.640
Prüfungsgebühren für Wirtschaftsprüfer	2.282	60.323
Rechts- und Beratungskosten	183	4.936
Dividendenaufwendungen aus Differenzkontrakten	–	168.056
Zinsaufwendungen aus Differenzkontrakten	–	137.775
Sonstige Aufwendungen	31.541	1.047.545
Aufwendungen insgesamt	262.997	13.520.582
Netto-Investitionertrag/(-verlust)	251.046	4.236.610
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus:		
Veräußerung von Investitionen	1.533.350	(30.195.020)
Optionskontrakte	22.177	(552.964)
Finanzterminkontrakte	–	(1.689.613)
Devisenterminkontrakte	(1.066.977)	(1.062.890)
Differenzkontrakte	–	(1.540.863)
Währungswechsel	153.510	172.089
Realisierter Nettogewinn/(-verlust) für das Jahr	642.060	(34.869.261)
Nettoveränderung des unrealisierten Gewinn / unrealisierten Verlusts:		
Investitionen	1.687.564	(29.582.872)
Optionskontrakte	(120.333)	110.770
Finanzterminkontrakte	–	144.425
Devisenterminkontrakte	(1.078.291)	(1.078.291)
Differenzkontrakte	–	(530.901)
Währungswechsel	(7.768)	(7.007)
Nettoveränderung des unrealisierten Gewinn / (unrealisierten Verlusts) für das Geschäftsjahr	481.172	(30.943.876)
Steigerung/(Rückgang) des Nettofondsvermögen als Folge der operativen Tätigkeit	1.374.278	(61.576.527)
Zeichnungen	1.749.533	86.356.642
Rücknahmen	(9.115.664)	(317.330.819)
Steigerung/(Rückgang) des Nettofondsvermögen als Folge von Veränderungen des Stammkapitals	(7.366.131)	(230.974.177)
Dividendenausschüttungen	(504.468)	(2.459.850)
Nettofondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres	31.775.307	724.068.648

Die konsolidierte Vermögensaufstellung ergibt sich aus der Aufsummierung der jeweiligen Werte aller Teilfonds. Fondsübergreifende Anlagen (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds des Fonds investiert hat) und die damit verbundenen interfondsübergreifenden Konten/Salden wurden zu Präsentationszwecken der konsolidierten Ergebnisse nicht eliminiert. Zum 31. Dezember 2024 machen die fondsübergreifenden Anlagen 0,00% des konsolidierten Nettofondsvermögens aus.

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Fonds – Jahresbericht für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

Statistische Informationen

	Umlaufende Anteile zum 31. Dezember 2024	Netto- Inventarwert je Anteil zum 31. Dezember 2024	Netto- Inventarwert je Anteil zum 31. Dezember 2023	Netto- Inventarwert je Anteil zum 31. Dezember 2022
Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions				
Anteilklasse A	86.042	272,77	299,24	253,52
Anteilklasse C	99.870	314,48	343,28	289,62
Nettofondsvermögen insgesamt in EUR		54.876.914	77.724.765	57.177.061
Lupus alpha Smaller German Champions				
Anteilklasse A	912.732	415,10	457,00	419,00
Anteilklasse C	133.822	474,77	520,08	474,42
Anteilklasse CT	397.741	36,98	40,51	36,34
Nettofondsvermögen insgesamt in EUR		457.115.901	681.990.563	609.174.394
Lupus alpha Micro Champions				
Anteilklasse A	146.188	142,04	145,05	153,20
Anteilklasse C	389.196	150,90	152,69	159,82
Anteilklasse CAV	186.910	198,64	203,25	215,10
Nettofondsvermögen insgesamt in EUR		116.622.357	141.987.935	197.166.829
Lupus alpha All Opportunities Fund				
Anteilklasse A	27.318	106,04	114,85	106,43
Anteilklasse C	484.932	125,34	134,66	123,79
Nettofondsvermögen insgesamt in EUR		63.678.169	79.104.311	97.257.275
Lupus alpha Global Convertible Bonds				
Anteilklasse A hedged	9.967	96,64	94,23	91,34
Anteilklasse C hedged	286.742	107,46	104,14	100,34
Nettofondsvermögen insgesamt in EUR		31.775.307	38.271.628	52.814.508

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024)

Erläuterung 1 – Allgemeines

Der Lupus alpha Fonds („der Fonds“) wurde auf Initiative der Lupus alpha Investment S.A. (liquidiert) aufgelegt.

Der Lupus alpha Fonds wurde mit Wirkung zum 1. Januar 2020 auf die Lupus alpha Investment GmbH mit Sitz in Speicherstraße 49-51, D-60327 Frankfurt am Main, übertragen.

Der Fonds wurde erstmals gemäß dem 1. Teil des Luxemburger Gesetzes vom 30. März 1988 über Organismen für gemeinsame Anlagen („das Gesetz vom 30. März 1988“) als Investmentfonds (fonds commun de placement) durch die Lupus alpha Investment SA. (liquidiert) am 13. Dezember 2000 gegründet. Am 1. Juli 2011 wurde der Fonds an das Luxemburger Gesetz vom 17. Dezember 2010, Teil I über die Organismen für gemeinsame Anlagen („das Gesetz vom 17. Dezember 2010“) angepasst. Er bietet den Anlegern die Möglichkeit, Miteigentümer eines Sondervermögens nach luxemburgischem Recht zu werden.

Der Fonds wird von der Lupus alpha Investment GmbH entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds, das ein integraler Bestandteil des Verkaufsprospekts ist, verwaltet. Das Verwaltungsreglement wurde erstmals am 25. Januar 2001 im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations („Mémorial“) veröffentlicht. Änderungen zum Verwaltungsreglement traten zuletzt am 19. Januar 2024 in Kraft und wurden beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt. Ein Verweis auf diese Hinterlegung wurde am 8. Januar 2024 in der RESA („Recueil électronique des sociétés et associations“) veröffentlicht.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 15. Juli 2001 als Lupus alpha Investment GmbH (vormals Lupus alpha Kapitalanlagegesellschaft mbH) mit Sitz in Speicherstraße 49-51, D-60327 Frankfurt am Main, gegründet.

Die Verwaltungsgesellschaft, in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), hat eine Erlaubnis als Kapitalverwaltungsgesellschaft nach dem Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB).

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Lupus alpha Asset Management AG (der „Fondsmanager“) mit der Verwaltung des Lupus alpha Fonds beauftragt. Die Vergütung des Fondsmanagers ist im Verwaltungsreglement unter Artikel 15 „Kosten des Fonds“ beschrieben.

Die Lupus alpha Asset Management AG, Speicherstraße 49-51, D-60327 Frankfurt am Main, ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und im Bereich Vermögensverwaltung, Vermögensberatung, Fondsmanagement und Beteiligungen tätig. Die Lupus alpha Asset Management AG wurde am 9. August 1996 gegründet und ist im Handelsregister in Frankfurt unter der Nummer HRB-90649 eingetragen. Das Stammkapital der Gesellschaft sowie das Eigenkapital gemäß § 10 Kreditwesengesetz betragen am 31. Dezember 2006 EUR 500.000,-. Das Stammkapital wurde vollständig gezeichnet und eingezahlt.

Bei dem Fonds handelt es sich um ein rechtlich unselbständiges Gemeinschaftsvermögen aller Anteilhaber, welches von der Verwaltungsgesellschaft in eigenem Namen, jedoch für Rechnung der Anteilhaber verwaltet wird. Dabei legt die Verwaltungsgesellschaft das eingelegte Geld in eigenem Namen für gemeinschaftliche Rechnung der Anteilhaber unter Beachtung des Grundsatzes der Risikostreuung an. Das eingelegte Geld und die damit erworbenen Vermögenswerte bilden das Fondsvermögen, das von der Verwaltungsgesellschaft getrennt verwaltet wird. Die Anteilhaber sind am Fondsvermögen in Höhe ihrer Anteile beteiligt.

Unter ein- und demselben Fonds werden dem Anleger derzeit folgende Teilfonds angeboten:

- **Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions**

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Mindestens 51% des Wertes des Teilfonds werden in kleine und mittlere europäische Gesellschaften (Small und Mid Caps), wie in Werte des EURO STOXX® TMI Small EUR Net Return Index (ein Index der STOXX Limited, Zürich) angelegt, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt. Aufgrund anlagepolitischer Interessen können auch europäische Large Caps berücksichtigt werden, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

Der Teilfonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale, zielt aber nicht auf nachhaltige Investitionen ab. Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Fonds die dabei auftretenden Nachhaltigkeits-Risiken im Einklang mit der Anlagepolitik des Fonds. Nachhaltigkeitsrisiken können sich mittel- bis langfristig in wesentlichem Umfang auf den Wert der Anlagen des Fonds auswirken. Da sich eine Verschlechterung der ESG-Scores sowie aufkeimende Kontroversen in Bezug auf Zielunternehmen, in die der Fonds investiert, bereits kurz- bis mittelfristig negativ auf die Investitionen eines Teilfonds auswirken können, achtet der Fondsverwalter in besonderem Maße auf diese ESG-Kriterien und deren Entwicklung im Laufe der Zeit. Die Anlage des Teilfonds in Wertpapiere erfolgt nur in solche, die nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgewählt werden. Dazu werden die Emittenten nach ökologischen, sozialen und Governance-Kriterien analysiert und klassifiziert. Dies umfasst unter anderem das Umweltmanagement der Emittenten, ihre Sozialstandards und Unternehmensführung sowie ihr Produktportfolio. Hierdurch kann es zum Ausschluss von Unternehmen aus bestimmten Branchen (wie z.B. kontroverse Waffen, fossile Brennstoffe, Kernenergie) kommen. Ebenfalls nicht investiert werden soll in Unternehmen, die gegen Menschen- und Arbeitsrechte verstoßen oder die in Korruption verwickelt sind. Zudem können durch die Nachhaltigkeitsanalyse Unternehmen in Abhängigkeit von dem Beitrag, den sie zur Erfüllung der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen leisten, ausgewählt werden.

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale, die von diesem Teilfonds beworben werden, und über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impacts, PAI) von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind auf der folgenden Internetseite der Gesellschaft in der Rubrik „Downloads“ unter „ESG Methodik“ (<https://www.lupusalpha.de/downloads/>) und unter <https://www.lupusalpha.de/fonds/> im Abschnitt des Fonds Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions unter „RTS-Anhang“ zu finden.

Die Verwaltungsgesellschaft hat beschlossen, für den Teilfonds verschiedene Anteilklassen auszugeben. Die Anleger haben somit die Wahl zwischen der Anteilklasse „A“ und „C“. Die Anlagepolitik beider Anteilklassen ist mit derjenigen des gesamten Teilfonds identisch, die Unterschiede bestehen lediglich in den für diese Anteilklassen anfallenden Kosten und der Höhe der Mindestanlage.

Anteile am Teilfonds werden für beide Anteilklassen ausschließlich in ausschüttender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

• **Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Smaller German Champions**

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Mindestens 51% des Wertes des Teilfonds werden in kleine und mittlere europäische Gesellschaften (Small und Mid Caps), wie in Werte des MDAX® Performance-Index oder des SDAX® Performance-Index sowie z.B. in Werte des Technology All Share Index (Indizes der Deutsche Börse AG) angelegt, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt. Aufgrund anlagepolitischer Interessen können auch Aktien europäischer Large Caps Berücksichtigung finden, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind und bei denen es sich nicht um Anteile an Investmentvermögen handelt.

Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Teilfonds die dabei auftretenden ESG-Risiken unter Beachtung der unterschiedlichen Erfordernisse der Anlagepolitik des Teilfonds. Hierbei werden vor jeder Anlageentscheidung die Wertpapiere bzw. deren Emittenten anhand von ESG-Kriterien auf Nachhaltigkeitsrisiken hin analysiert. ESG-Informationen und ESG-Kriterien werden für Anlageentscheidungen berücksichtigt, sind jedoch nicht ausschlaggebend, sodass der Fondsmanager in Wertpapiere und Emittenten investieren kann, die nicht ESG-Kriterien folgen.

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

Die Verwaltungsgesellschaft hat beschlossen, für den Teilfonds verschiedene Anteilklassen auszugeben. Die Anleger haben somit die Wahl zwischen der Anteilklasse „A“, „C“, „CT“ und der Anteilklasse „CAV“. Die Anlagepolitik der Anteilklassen ist mit derjenigen des gesamten Teilfonds identisch, die Unterschiede bestehen lediglich in den für diese Anteilklassen anfallenden Kosten und der Höhe der Mindestanlage.

Anteile am Teilfonds werden in ausschüttender und thesaurierender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

• **Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Micro Champions**

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Mindestens 51% des Wertes des Teilfonds werden in kleinste, kleine und mittlere europäische Gesellschaften angelegt, welche eine maximale Marktkapitalisierung von 1 Milliarde EUR aufweisen.

Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Teilfonds die dabei auftretenden ESG-Risiken unter Beachtung der unterschiedlichen Erfordernisse der Anlagepolitik des Teilfonds. Hierbei werden vor jeder Anlageentscheidung die Wertpapiere bzw. deren Emittenten anhand von ESG-Kriterien auf Nachhaltigkeitsrisiken hin analysiert. ESG-Informationen und ESG-Kriterien werden für Anlageentscheidungen berücksichtigt, sind jedoch nicht ausschlaggebend, sodass der Fondsmanager in Wertpapiere und Emittenten investieren kann, die nicht ESG-Kriterien folgen.

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Verwaltungsgesellschaft hat beschlossen, für den Teilfonds verschiedene Anteilklassen auszugeben. Die Anleger haben somit die Wahl zwischen der Anteilklasse „A“, „C“ und der Anteilklasse „CAV“. Die Anlagepolitik der Anteilklassen ist mit derjenigen des gesamten Teilfonds identisch, die Unterschiede bestehen lediglich in den für diese Anteilklassen anfallenden Kosten und der Höhe der Mindestanlage.

Anteile am Teilfonds werden ausschließlich in ausschüttender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

• **Lupus alpha Fonds – Lupus alpha All Opportunities Fund**

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Zu diesem Zweck wird das Vermögen des Teilfonds vorwiegend in internationale Small- und Mid-Cap-Aktien, fest- und variabel verzinsliche Wertpapiere einschließlich Zerobonds, Genussscheine sowie Wandel- und Optionsanleihen angelegt. Die Anlagen des Teilfonds können im Interesse der Anleger zeitweise bestimmte sektor-, länder- und branchenspezifische Schwerpunkte aufweisen.

Daneben kann der Teilfonds Bankguthaben und flüssige Mittel halten.

Anlagen unterhalb einer speculative-Grade-Bonität (z.B. B- nach Standard and Poor's und Fitch oder B3 nach Moody's) sind unzulässig.

Für den Teilfonds können bis zu 10% seines Teilfondsvermögens Anteile in anderen OGAW und/oder sonstige OGA gemäß Artikel 7 Absatz 2 des Verwaltungsreglements erworben werden.

Zur Ausnutzung relativer Über-/ bzw. Unterbewertung einzelner Aktientitel gegeneinander oder gegenüber Indizes können Long/Short-Strategien mit Hilfe des Einsatzes von Derivaten eingegangen werden. Ziel ist es, vor allem mit dem Einsatz von Equity-, Portfolio- bzw. Index-Swaps sowie Futures und Forwards Zusatzerträge zu erzielen. Die mittels Zusatzstrategien aufgebauten Derivate-Positionen müssen nicht marktneutral sein. Synthetische Short-Positionen, die im

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

Rahmen der Swap-Strategien aufgebaut werden, sollten üblicherweise 50% des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das Engagement aus einem Swap entspricht in diesem Zusammenhang dem täglich festgestellten Wert der Nettopositionen des Swaps. Der Swap-Gegenpartei geschuldete, aber noch nicht gezahlte Nettobeträge müssen durch liquide Mittel oder Wertpapiere gedeckt sein.

Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Fonds die dabei auftretenden Nachhaltigkeitsrisiken unter Beachtung der unterschiedlichen Erfordernisse der Anlagepolitik des Teilfonds. Hierbei werden vor jeder Anlageentscheidung die Wertpapiere bzw. deren Emittenten anhand von ESG-Kriterien auf Nachhaltigkeitsrisiken hin analysiert. ESG-Informationen und ESG-Kriterien werden für Anlageentscheidungen berücksichtigt, sind jedoch nicht ausschlaggebend, sodass der Fondsmanager in Wertpapiere und Emittenten investieren kann, die nicht ESG-Kriterien folgen.

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Verwaltungsgesellschaft hat beschlossen, für den Teilfonds verschiedene Anteilklassen auszugeben. Die Anleger haben somit die Wahl zwischen der Anteilklasse „A“ und „C“. Die Anlagepolitik der Anteilklassen ist mit derjenigen des gesamten Teilfonds identisch, die Unterschiede bestehen lediglich in den für diese Anteilklassen anfallenden Kosten und der Höhe der Mindestanlage.

Anteile am Teilfonds werden ausschließlich in ausschüttender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

• **Lupus alpha Fonds – Lupus alpha Global Convertible Bonds**

Ziel der Anlagepolitik ist das Erreichen eines möglichst hohen Wertzuwachses. Die Anlage des Vermögens des Teilfonds kann vollständig in Wertpapieren erfolgen, wobei mindestens 51% des Teilfondsvermögens in Wandelschuldverschreibungen angelegt sein müssen.

Zu diesem Zweck wird das Vermögen des Teilfonds in fest und variabel verzinslichen Wertpapieren, Wandel- und Optionsanleihen, deren Optionsscheine Recht auf Wertpapiere geben, Optionsscheinen, sonstigen festverzinslichen Wertpapieren (einschließlich Zerobonds), Geldmarktinstrumenten und Aktien angelegt. Als Wandelschuldverschreibungen gelten auch Exchangeables, Pflichtwandelanleihen (Mandatory Convertibles) und Optionsanleihen (deren Optionen sich auf Wertpapiere beziehen).

Daneben kann der Teilfonds bis zu 49% seines Vermögens in Geldmarktinstrumenten, Bankguthaben und flüssigen Mitteln halten.

Anlagen unterhalb einer Speculative-Grade-Bonität (z.B. B- nach Standard and Poor's und Fitch oder B3 nach Moody's) sind unzulässig.

Die unter Artikel 7 und 8 des Verwaltungsreglements aufgeführten Derivate, Techniken und Instrumente wie z.B. Futures, Optionen und Swaps können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden. Von den im Verwaltungsreglement bzw. im Verkaufsprospekt genannten Anlagezielen des Teilfonds darf dabei jedoch nicht abgewichen werden und auch der grundlegende Charakter der Anlagepolitik des Teilfonds darf nicht verändert werden.

Der Teilfonds berücksichtigt bei Anlageentscheidungen Risiken im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit. Der Fondsmanager prüft für den Teilfonds die dabei auftretenden ESG-Risiken unter Beachtung der unterschiedlichen Erfordernisse der Anlagepolitik des Teilfonds. Hierbei werden vor jeder Anlageentscheidung die Wertpapiere bzw. deren Emittenten anhand von ESG-Kriterien auf Nachhaltigkeitsrisiken hin analysiert. ESG-Informationen und ESG-Kriterien werden für Anlageentscheidungen berücksichtigt, sind jedoch nicht ausschlaggebend, sodass der Fondsmanager in Wertpapiere und Emittenten investieren kann, die nicht ESG-Kriterien folgen.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

Die diesem Teilfonds zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Derzeit werden die Anteilklassen „C hedged“ und „A hedged“ im Rahmen dieses Teilfonds ausgegeben.

Anteile am Teilfonds werden derzeit ausschließlich in ausschüttender Form ausgegeben. Dabei können Veräußerungsgewinne, sonstige Erträge und nicht zur Kostendeckung vorgesehenen Zinsen, Dividenden und Erträge aus Darlehens- und Pensionsgeschäften zur Ausschüttung herangezogen werden.

Für den Teilfonds können bis zu 10% seines Teilfondsvermögens Anteile in anderen OGAW und/oder sonstige OGA gemäß Artikel 7 Absatz 2 des Verwaltungsreglements erworben werden.

Erläuterung 2 – Zusammenfassung der wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegung

a) Berechnung des Netto-Inventarwertes

Die Währung des Fonds (die „Fondswährung“) ist der Euro.

Die Finanzberichte des Fonds sind gemäß den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen, Verordnungen über Organismen für gemeinsame Anlagen und gemäß dem Prinzip der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Wert jedes Anteils („Netto-Inventarwert“ oder auch „Anteilwert“) wird in der Währung des jeweiligen Teilfonds angegeben und unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an dem im Besonderen Teil zum Verkaufsprospekt festgesetzten Bewertungstag des betreffenden Teilfonds (hiernach „Bewertungstag“ genannt) berechnet, mindestens jedoch zwei Mal im Monat. Fällt ein Bewertungstag nicht auf einen Bankarbeitstag in Luxemburg und/oder Frankfurt am Main, so wird der Netto-Inventarwert am nächstfolgenden Bankarbeitstag in Luxemburg und Frankfurt am Main berechnet.

Die Berechnung des Netto-Inventarwertes erfolgt durch Teilung des Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds (Fondsvermögen abzüglich Verbindlichkeiten des Teilfonds) durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Teilfonds.

Soweit innerhalb eines Teilfonds verschiedene Anteilklassen ausgegeben werden, ergibt sich der Netto-Inventarwert einer jeden solchen Anteilklasse durch Teilung des Nettovermögens dieser Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse.

Das Gesamt-Nettovermögen des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) besteht aus der Summe der Nettovermögen der jeweiligen Teilfonds und wird in Euro („die Fondswährung“) ausgedrückt.

b) Bewertung des Wertpapiervermögens

Das Nettovermögen eines Teilfonds wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

(a) Die Bewertung aller zur amtlichen Notierung oder an einem anderen regelmäßig stattfindenden, anerkannten und dem Publikum offen stehenden geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere und Geldmarktinstrumente erfolgt zum letzten verfügbaren Kurs, und wenn das betreffende Wertpapier oder Geldmarktinstrument an mehreren Märkten gehandelt wird, auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses des Hauptmarktes dieses Wertpapiers oder Geldmarktinstruments.

(b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse amtlich notiert, noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden ebenso wie alle anderen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt. Dies gilt auch für die unter (a) aufgeführten Wertpapiere, falls deren jeweilige Kurse nicht marktgerecht sind.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 2 – Zusammenfassung der wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegung (Fortsetzung)

- (c) Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- (d) Festgelder können zum Renditekurs bewertet werden, sofern ein entsprechender Vertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und der Gegenpartei geschlossen wurde, gemäß dem die Festgelder jederzeit kündbar sind und der Renditekurs dem Realisierungswert entspricht.
- (e) Investmentanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
- (f) Finanzterminkontrakte über Wertpapiere, Zinsen, Indizes, Devisen und sonstige zulässige Finanzinstrumente werden mit den letzten am Bewertungstag bekannten Kursen der betreffenden Börsen bewertet, soweit sie an einer Börse notiert sind. Sofern keine Börsennotierung besteht (vornehmlich bei OTC-Geschäften), erfolgt die Bewertung zum wahrscheinlichen Realisierungswert, der mit Vorsicht und nach Treu und Glauben zu bestimmen ist.
- (g) Optionen werden grundsätzlich zu den letzten am Bewertungstag bekannten Kursen der betreffenden Börsen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Option ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Option zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („Settlement Price“).
- (h) Für die Rückerstattungsansprüche aus Darlehensgeschäften ist der jeweilige Marktwert der als Darlehen übertragenen Vermögensgegenstände maßgebend.
- (i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Marktwert ausdrücken.
- (j) Alle auf eine andere Währung als die Währung des jeweiligen Teilfonds lautenden Vermögenswerte werden zum letzten verfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung dieses Teilfonds umgerechnet.

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Währung des entsprechenden Teilfonds lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die Währung des Teilfonds umgerechnet.

d) Realisierter Nettogewinn/-verlust aus Wertpapierverkäufen

Anlagegeschäfte werden am Handelstag verbucht (das Datum, an dem der Auftrag zum Kauf oder Verkauf ausgeführt wird). Bei Geschäften mit anderen kollektiven Kapitalanlagen werden die Transaktionen bei Erhalt der Handelsbestätigung der zugrunde liegenden Transferstelle verbucht.

Die aus den Verkäufen von Investitionen realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Buchwerts berechnet. Die damit verbundenen Wechselkursschwankungen zwischen dem Kauf- und dem Veräußerungsdatum von Investitionen sind in den realisierten Gewinnen oder Verlusten aus Investitionen berücksichtigt. Unrealisierte Gewinne oder Verluste aus Beständen an Investitionen werden auf Grundlage der Gesamtbuchwerte berechnet und umfassen die damit verbundenen unrealisierten Gewinne oder Verluste aus Wechselkursen.

e) Ertragserfassung

Zinserträge werden täglich ausgewiesen und beinhalten die Abschreibung von Aufschlägen und den Zuwachs von Abschlägen, wo zutreffend. Erträge aus Bankzinsen werden periodengerecht erfasst. Der Dividendenertrag wird am Ex-Dividende-Datum erfasst. Dieser Ertrag wird nach Abzug der Quellensteuern ausgewiesen und entsprechend angepasst, wenn Steuerrückforderungen anfallen.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 2 – Zusammenfassung der wichtigsten Grundsätze der Rechnungslegung (Fortsetzung)

f) Bewertung von Devisentermingeschäften

Unrealisierte Gewinne oder Verluste aus ausstehenden Devisenterminkontrakten werden auf Basis der zum relevanten Bewertungstag geltenden Wechselkurse bewertet. Die Änderungen dieser Beträge werden in der Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens unter „Nettoveränderung unrealisierte Wertsteigerung/unrealisierter Wertverlust aus Devisenterminkontrakten“ ausgewiesen. Wenn ein Kontrakt geschlossen wird, wird der realisierte Gewinn/(Verlust) unter „Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Devisenterminkontrakten“ in der Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen. Unrealisierte Gewinne oder Verluste werden in der Position „Unrealisierte Nettoaufwertung/(-abwertung) aus Devisenterminkontrakten“ in der Vermögensaufstellung ausgewiesen.

g) Differenzkontrakte

Differenzkontrakte sind Kontrakte, die zwischen einem Makler und dem Fonds geschlossen werden; darin vereinbaren die Parteien, sich gegenseitig Zahlungen zu leisten, um die wirtschaftlichen Folgen des Haltens einer Long- oder Short-Position im zugrunde liegenden Wertpapier nachzubilden. Differenzkontrakte spiegeln auch sämtliche stattfindenden Kapitalmaßnahmen wider.

Bei Abschluss eines Differenzkontrakts kann es sein, dass der Fonds gegenüber dem Makler einen Barbetrag und/oder andere Vermögenswerte, die einem bestimmten Prozentsatz des Kontraktpreises entsprechen, als Sicherheit überreichen muss („Initial Margin“). Anschließend leistet oder erhält der Fonds regelmäßige Zahlungen („Variation Margin“) in Abhängigkeit von den Wertschwankungen des zugrundeliegenden Wertpapiers.

Der Marktwert von Differenzkontrakten wird durch den letzten bekannten Handelspreis an der Börse, an der die zugrunde liegenden Wertpapiere oder Vermögenswerte gehandelt werden oder zum Handel zugelassen sind, bestimmt. Für zugrunde liegende Wertpapiere, die an Märkten gehandelt werden, welche nach dem Bewertungszeitpunkt schließen, können die letzten zu diesem Zeitpunkt oder zu einem anderen Zeitpunkt bekannten Kurse verwendet werden.

Differenzkontrakte werden täglich auf Grundlage der Notierungen der Marktmacher zum Marktwert bewertet und etwaige Wertänderungen werden als unrealisierter Gewinn oder Verlust in der Erfolgsrechnung und Entwicklung des Nettovermögens ausgewiesen. Jede erhaltene oder geleistete Zahlung zur Eröffnung eines Kontrakt wird als Verbindlichkeit oder Vermögen in der „Vermögensaufstellung“ ausgewiesen. Wenn der Kontrakt vorzeitig beendet wird, verbucht der Fonds für sämtliche Zahlungen, die er erhalten oder geleistet hat, einen realisierten Gewinn oder Verlust.

h) Referenzwährung und Wechselkurse

Die Referenzwährung der FCP ist der Euro (EUR). Dies spiegelt sich auch in den kombinierten Aufstellungen wider. Als Hauptwechselkurse werden die letzten bekannten Wechselkurse zum Zeitpunkt der Berechnung des Netto-Inventarwertes verwendet:

Währung	Kurs
EUR = 1	zum 31. Dezember 2024
USD	1,039950
CHF	0,939907
GBP	0,828877
HKD	8,075576
JPY	163,095358
NOK	11,787521
PLN	4,276534
SEK	11,470025
SGD	1,414904
AUD	0,598250

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 3 – Verwaltungs- und Performancegebühr

1. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions** folgende Verwaltungsgebühr:

- (a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,50% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
- (b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 1,00% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Verwaltungsvergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Weiterhin erhält der Fondsmanager bei positiver Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) eine erfolgsabhängige Vergütung („die Performance Fee“) des Betrages, um den diese Wertentwicklung diejenige des Vergleichsindex EURO STOXX® TMI Small EUR Net Return (ein Index der Stoxx Limited, Zürich) übersteigt („die Outperformance“).

Bei negativer Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds im Abrechnungszeitraum erhält der Fondsmanager keine Performance Fee. Eine relativ zum Vergleichsindex entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich. Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

- (a) Für die Anteile der Anteilklasse A beträgt die Performance Fee 17,50% der Outperformance.
- (b) Für die Anteile der Anteilklasse C beträgt die Performance Fee 12,50% der Outperformance.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

2. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha Smaller German Champions** folgende Verwaltungsgebühr:

- (a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,50% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
- (b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 1,00% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
- (c) für die Anteile der Anteilklasse CT von maximal 1,00% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
- (d) für die Anteile der Anteilklasse CAV von maximal 1,75% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Verwaltungsvergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 3 – Verwaltungs- und Performancegebühr (Fortsetzung)

Weiterhin erhält der Fondsmanager bei positiver Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“) des Betrages, um den diese Wertentwicklung diejenige des Vergleichsindex übersteigt („die Outperformance“). Der Vergleichsindex setzt sich aus den Indizes MDAX[®] Performance-Index und SDAX[®] Performance-Index in einem Verhältnis von 50/50 zusammen, Beide Indizes werden von der STOXX Limited, Zürich, administriert.

Bei negativer Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds im Abrechnungszeitraum erhält der Fondsmanager keine Performance Fee. Eine relativ zum Vergleichsindex entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich, Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

- (a) Für die Anteile der Anteilklasse A beträgt die Performance Fee 17,50% der Outperformance.
- (b) Für die Anteile der Anteilklasse C beträgt die Performance Fee 12,50% der Outperformance.
- (c) Für die Anteile der Anteilklasse CT beträgt die Performance Fee 12,50% der Outperformance.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

- 3. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha Micro Champions** folgende Verwaltungsgebühr:
 - (a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,80% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
 - (b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 0,90% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
 - (c) für die Anteile der Anteilklasse CAV von maximal 2,00% p.a. des anwendbaren Netto Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Verwaltungsvergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Weiterhin erhält der Fondsmanager eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“) in Höhe des Betrages, um den die Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds diejenige des Vergleichsindex MSCI Europe Micro Cap Net Total Return (EUR) (ein Index der MSCI Inc., New York) während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) übersteigt.

Eine relativ zum Vergleichsindex entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich, Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 3 – Verwaltungs- und Performancegebühr (Fortsetzung)

- (a) Für die Anteile der Anteilklasse A beträgt die Performance Fee 20,00% der Outperformance.
- (b) Für die Anteile der Anteilklasse C beträgt die Performance Fee 20,00% der Outperformance.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

- 4. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha All Opportunities Fund** folgende Verwaltungsgebühr:
 - (a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,80% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
 - (b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 1,00% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Verwaltungsvergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Weiterhin erhält der Fondsmanager für die Anteilklasse C und A eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“) in Höhe von 20% des Betrages, um den die Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds diejenige des €STR (ESTRON Index) + 200 Basispunkte („Vergleichsmaßstab“) während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) übersteigt. Eine relativ zum Vergleichsmaßstab entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich. Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

- 5. Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Teilfonds **Lupus alpha Global Convertible Bonds Fund** folgende Verwaltungsgebühr:
 - (a) für die Anteile der Anteilklasse A von maximal 1,20% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.
 - (b) für die Anteile der Anteilklasse C von maximal 0,60% p.a. des anwendbaren Netto-Inventarwertes.

Die Verwaltungsgebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, im Sondervermögen zurückgestellt und zum Ende eines jeden Monats ausgezahlt.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 3 – Verwaltungs- und Performancegebühr (Fortsetzung)

Die Verwaltungsgesellschaft kann Teile ihrer Verwaltungsvergütung an vermittelnde Stellen weitergeben. Die Höhe dieser Entgelte wird i.d.R. in Abhängigkeit vom vermittelten Fondsvolumen bemessen.

Weiterhin erhält der Fondsmanager eine erfolgsabhängige Vergütung („Performance Fee“) in Höhe von 10% des Betrages, um den die Wertentwicklung des Nettovermögens des Teilfonds diejenige des Vergleichsindex Refinitiv Global Focus Convertible Bonds Hedged (EUR) Index (ein Index der Refinitiv Inc., New York) während eines Geschäftsjahres („der Abrechnungszeitraum“) übersteigt („die Outperformance“). Eine relativ zum Vergleichsindex entstandene negative Wertentwicklung wird auf den nachfolgenden Abrechnungszeitraum vorgetragen. Erst nach Ausgleich dieses negativen Vortrages ist eine Zahlung der Performance Fee wieder möglich. Dabei werden etwaige Underperformancebeträge der jeweils fünf vorangegangenen Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine rechnerisch angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Teilfonds je ausgegebenen Anteil zurückgestellt oder eine bereits gebuchte Rückstellung entsprechend aufgelöst. Aufgelöste Rückstellungen fallen dem Teilfonds zu. Eine erfolgsabhängige Vergütung kann nur entnommen werden, soweit entsprechende Rückstellungen gebildet wurden.

Im Falle einer positiven Benchmark-Abweichung kann die erfolgsabhängige Vergütung auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode den Anteilwert zu Beginn der Abrechnungsperiode unterschreitet („Negative Anteilwertentwicklung“).

Im Berichtszeitraum fiel keine Performance fee an.

Erläuterung 4 – Abonnementssteuer und Zinsbesteuerungsrichtlinie

(a) Steuerliche Behandlung des Fonds

Das Fondsvermögen wird im Großherzogtum Luxemburg einer vierteljährlich zahlbaren *taxe d'abonnement* („Abonnementssteuer“) von 0,05% p.a. des am Quartalsende ausgewiesenen Netto-Fondsvermögens unterworfen.

Mit Ausnahme einer einmaligen Steuer von EUR 1.250,-, welche bei der Gründung des Fonds entrichtet wurde, werden die Einnahmen aus der Anlage des Fondsvermögens in Luxemburg steuerlich nicht erfasst; sie können jedoch etwaigen Quellensteuern in Ländern unterliegen, in welchen das Fondsvermögen angelegt ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Quittungen über solche Quellensteuern einzeln oder für alle Anteilinhaber einholen.

Die vorstehenden Angaben beruhen auf der gegenwärtigen Rechtslage und Verwaltungspraxis und können Änderungen erfahren.

(b) Steuerliche Behandlung der Anteilinhaber – Zinsbesteuerungsrichtlinie

Mit dem Gesetz vom 21. Juni 2005 (das „Gesetz“) wurde die Richtlinie 2003/48/EG des Rates im Bereich der Besteuerung von Zinserträgen (die „Zinsbesteuerungsrichtlinie“) in Luxemburger Recht umgesetzt.

Die Zinsbesteuerungsrichtlinie soll sicherstellen, dass Zinszahlungen aus Forderungen („Zinserträge“) in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union („Mitgliedstaat“) an Privatpersonen („wirtschaftliche Eigentümer“) mit Wohnsitz in einem anderen Mitgliedstaat effektiv besteuert werden. So sind die Mitgliedstaaten gemäß der Zinsbesteuerungsrichtlinie verpflichtet, den zuständigen Behörden im Mitgliedstaat des wirtschaftlichen Eigentümers gewisse Mindestinformationen zu den Zinserträgen sowie zur Identität des wirtschaftlichen Eigentümers mitzuteilen („Informationsaustausch“). Eine Ausnahme bilden Österreich, Belgien und Luxemburg, die für einen Übergangszeitraum Quellensteuern auf diese Zinserträge erheben werden.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 4 – Abonnementssteuer und Zinsbesteuerungsrichtlinie (Fortsetzung)

Auch andere Länder, darunter die Schweiz, abhängige oder assoziierte Gebiete der EU-Mitgliedstaaten, die Fürstentümer Monaco, Liechtenstein und Andorra sowie die Republik San Marino haben mit dem Informationsaustausch oder der Quellenbesteuerung vergleichbare Maßnahmen ergriffen.

In Luxemburg sieht das Gesetz die Erhebung einer Quellensteuer vor, die in drei Schritten von anfänglich 15% (1. Juli 2005 bis 30. Juni 2008) über 20% (1. Juli 2008 bis 30. Juni 2011) bis auf 35% (ab 1. Juli 2011) angehoben wird.

Artikel 9 des Gesetzes schreibt jedoch vor, dass keine Quellensteuer einbehalten wird, sofern der wirtschaftliche Eigentümer die Zahlstelle schriftlich ermächtigt, Informationen im Rahmen des Informationsaustauschs weiterzugeben.

Die von dem Teilfonds ausgeschütteten Dividenden fallen unter den Anwendungsbereich der Zinsbesteuerungsrichtlinie, wenn mehr als 15% der Vermögenswerte des entsprechenden Portfolios in Forderungen (Definition siehe Gesetz) angelegt sind. Die Zinsbesteuerungsrichtlinie findet Anwendung auf Rücknahmeerlöse eines Anteilinhabers bei Rücknahme von Anteilen, sofern mehr als 40% der Vermögenswerte des entsprechenden Teilfonds in Forderungen investiert sind.

Stellt der Antragsteller der Gesellschaft die laut Gesetz geforderten Angaben nur unvollständig und unzureichend zur Verfügung, ist die Gesellschaft berechtigt, Anträge auf Zeichnung von Anteilen zurückzuweisen.

Erläuterung 5 – Transaktionskosten

Für das Jahr bis zum 31. Dezember 2024 beliefen sich die Transaktionskosten für den Kauf und den Verkauf von Wertpapieren auf:

Teilfonds	Währung des Teilfonds	Transaktionskosten insgesamt
Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions	EUR	128.990
Lupus alpha Smaller German Champions	EUR	982.710
Lupus alpha Micro Champions	EUR	161.302
Lupus alpha All Opportunities Fund	EUR	108.689
Lupus alpha Global Convertible Bonds	EUR	898

Erläuterung 6 – Wesentliche Ereignisse während des Berichtszeitraums

Die Verwaltungsgesellschaft hat mit Wirkung zum 18. Januar 2024 gegenüber der CACEIS Investor Services Bank SA den Verwahrstellen-, Zentralverwaltungs-, Register- und Transferstellenvertrag gekündigt. Mit Wirkung ab 19. Januar 2024 hat die J.P. Morgan SE - Luxembourg Branch diese Funktionen übernommen.

Erläuterung 7 – Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gab keine weiteren wesentlichen Änderungen nach dem Ende des Geschäftsjahres und auch keine anderen wesentlichen Ereignisse.

Erläuterung 8 – Verpflichtungen aus Termingeschäften und Offenlegungen im Einklang mit ESMA 2012/832

Während des Berichtszeitraums kamen keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung zum Einsatz.

Zum 31. Dezember 2024 belief sich die Summe der bei der Gegenpartei UBS London hinterlegten Sicherheiten auf 100.000,00 EUR.

Erläuterungen zum Jahresbericht (zum 31. Dezember 2024) (Fortsetzung)

Erläuterung 8 – Verpflichtungen aus Termingeschäften und Offenlegungen im Einklang mit ESMA 2012/832 (Fortsetzung)

Weitere Informationen über OTC-Derivate (Basiswerte und unrealisierte Erträge werden im jeweiligen Portfolio ausgewiesen):

Name des Teilfonds	Gegenparteien	Art der Sicherheiten
Lupus alpha All Opportunities Fund	UBS London	Barmittel

Erläuterung 9 – Klassifizierung gemäß SFDR (EU 2019/2088)

Die Informationen bezüglich der ökologischen und sozialen Merkmale des Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions, die gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) offenzulegen sind, finden sich in Einklang mit Artikel 50 Absatz 2 der technischen Regulierungsstandards der SFDR im Abschnitt „Sonstige Erläuterungen (ungeprüft)“.

Erläuterung 10 – Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis gemäß § A.

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

Lupus alpha

Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem geregelten Markt notiert sind				
Aktien				
<i>Österreich</i>				
ANDRITZ AG	EUR	19.000	930.620	1,70
DO & CO AG	EUR	6.600	1.188.000	2,16
UNIQA Insurance Group AG	EUR	54.000	422.820	0,77
Vienna Insurance Group AG Wiener Versicherung Gruppe	EUR	26.000	789.100	1,44
Wienerberger AG	EUR	44.000	1.178.320	2,15
			<u>4.508.860</u>	<u>8,22</u>
<i>Belgien</i>				
Azelis Group NV	EUR	45.000	835.200	1,52
D'ieteren Group	EUR	6.200	988.280	1,80
Fagron	EUR	49.000	820.260	1,50
Kinepolis Group NV	EUR	27.000	1.048.950	1,91
			<u>3.692.690</u>	<u>6,73</u>
<i>Finnland</i>				
Huhtamaki OYJ	EUR	40.000	1.367.200	2,49
Metso OYJ	EUR	116.000	1.041.680	1,90
Stora Enso OYJ 'R'	EUR	52.000	505.336	0,92
Valmet OYJ	EUR	48.000	1.119.840	2,04
			<u>4.034.056</u>	<u>7,35</u>
<i>Frankreich</i>				
Alten SA	EUR	8.400	649.740	1,19
Elis SA	EUR	30.000	561.900	1,02
Forvia SE	EUR	57.000	492.480	0,90
IPSOS SA	EUR	29.000	1.328.780	2,42
Nexans SA	EUR	5.200	536.120	0,98
Quadient SA	EUR	33.000	611.160	1,11
SCOR SE	EUR	43.000	1.010.500	1,84
SEB SA	EUR	11.000	950.400	1,73
Societe BIC SA	EUR	15.500	974.950	1,78
SOITEC	EUR	12.500	1.060.625	1,93
Sopra Steria Group	EUR	5.700	950.190	1,73
SPIE SA	EUR	50.700	1.499.706	2,73
Technip Energies NV	EUR	51.600	1.320.960	2,41
Teleperformance SE	EUR	18.400	1.503.648	2,74
Virbac SACA	EUR	3.100	974.950	1,78
			<u>14.426.109</u>	<u>26,29</u>
<i>Deutschland</i>				
Bechtle AG	EUR	14.000	435.400	0,79

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions
Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)
Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Deutschland (Fortsetzung)</i>				
FUCHS SE Preference	EUR	32.000	1.333.120	2,43
GEA Group AG	EUR	34.000	1.625.880	2,96
Gerresheimer AG	EUR	20.500	1.455.500	2,65
IONOS Group SE	EUR	33.000	721.050	1,31
Jenoptik AG	EUR	21.000	471.240	0,86
KION Group AG	EUR	25.300	806.058	1,47
Krones AG	EUR	6.408	768.960	1,40
Puma SE	EUR	22.000	975.920	1,78
Schott Pharma AG & Co. KGaA	EUR	19.000	478.040	0,87
Siltronic AG	EUR	10.000	465.000	0,85
Sixt SE	EUR	10.000	786.000	1,43
Verbio SE	EUR	22.000	260.260	0,48
			<u>10.582.428</u>	<u>19,28</u>
<i>Irland</i>				
Glanbia plc	EUR	111.000	1.481.850	2,70
			<u>1.481.850</u>	<u>2,70</u>
<i>Italien</i>				
Danieli & C Officine Meccaniche SpA	EUR	51.000	977.160	1,78
FinecoBank Banca Fineco SpA	EUR	48.000	805.920	1,47
Intercos SpA	EUR	24.000	334.080	0,61
Maire SpA	EUR	139.000	1.148.140	2,09
OVS SpA, Reg. S, 144A	EUR	36.000	122.328	0,23
Reply SpA	EUR	4.300	659.620	1,20
Tinexta SpA	EUR	34.000	269.280	0,49
			<u>4.316.528</u>	<u>7,87</u>
<i>Luxemburg</i>				
APERAM SA	EUR	37.000	927.220	1,69
			<u>927.220</u>	<u>1,69</u>
<i>Niederlande</i>				
Arcadis NV	EUR	18.000	1.051.200	1,91
ASR Nederland NV	EUR	16.000	722.880	1,32
Basic-Fit NV, Reg. S, 144A	EUR	30.000	665.400	1,21
Fugro NV	EUR	85.000	1.393.150	2,54
IMCD NV	EUR	8.700	1.219.305	2,22
Redcare Pharmacy NV, Reg. S, 144A	EUR	6.200	816.540	1,49

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions
Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)
Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Niederlande (Fortsetzung)</i>				
TKH Group NV, CVA	EUR	11.000	361.460	0,66
			<u>6.229.935</u>	<u>11,35</u>
<i>Spanien</i>				
Acerinox SA	EUR	64.000	599.680	1,09
Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles SA	EUR	12.000	415.800	0,76
Global Dominion Access SA, Reg. S, 144A	EUR	117.000	325.845	0,59
			<u>1.341.325</u>	<u>2,44</u>
<i>Vereinigtes Königreich</i>				
Just Eat Takeaway.com NV, Reg. S, 144A	EUR	88.000	1.167.320	2,13
			<u>1.167.320</u>	<u>2,13</u>
<i>USA</i>				
QIAGEN NV	EUR	20.500	882.423	1,61
			<u>882.423</u>	<u>1,61</u>
Aktien insgesamt			<u>53.590.744</u>	<u>97,66</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)			<u>53.590.744</u>	<u>97,66</u>
Investitionen insgesamt			<u>53.590.744</u>	<u>97,66</u>
Flüssige Mittel			<u>1.191.328</u>	<u>2,17</u>
Sonstige Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)			<u>94.842</u>	<u>0,17</u>
Nettofondsvermögen insgesamt			<u>54.876.914</u>	<u>100,00</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Smaller German Champions Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind				
Aktien				
<i>Deutschland</i>				
2G Energy AG	EUR	125.000	2.875.000	0,63
AlzChem Group AG	EUR	108.200	6.167.400	1,35
Atoss Software SE	EUR	64.000	7.308.800	1,60
Aurubis AG	EUR	71.000	5.445.700	1,19
Auto1 Group SE, Reg. S, 144A	EUR	550.000	8.580.000	1,88
Bechtle AG	EUR	120.000	3.732.000	0,82
Bilfinger SE	EUR	205.000	9.481.250	2,07
CECONOMY AG	EUR	900.000	2.370.600	0,52
Cewe Stiftung & Co. KGAA	EUR	67.000	6.927.800	1,52
Commerzbank AG	EUR	300.000	4.717.500	1,03
CTS Eventim AG & Co. KGaA	EUR	89.000	7.266.850	1,59
Delivery Hero SE, Reg. S, 144A	EUR	275.000	7.458.000	1,63
Dermapharm Holding SE	EUR	168.000	6.535.200	1,43
Deutsche Lufthansa AG	EUR	1.070.000	6.608.320	1,45
Deutz AG	EUR	2.050.000	8.277.900	1,81
Eckert & Ziegler SE	EUR	173.000	7.698.500	1,68
Elmos Semiconductor SE	EUR	100.000	6.800.000	1,49
Energiekontor AG	EUR	53.000	2.604.950	0,57
Evotec SE	EUR	550.000	4.507.250	0,99
flatexDEGIRO AG	EUR	570.000	8.421.750	1,84
Formycon AG	EUR	50.000	2.655.000	0,58
Fresenius Medical Care AG	EUR	347.000	15.323.520	3,35
Fresenius SE & Co. KGaA	EUR	133.000	4.460.820	0,98
FUCHS SE Preference	EUR	331.000	13.789.460	3,02
GEA Group AG	EUR	241.000	11.524.620	2,52
Gerresheimer AG	EUR	131.900	9.364.900	2,05
GFT Technologies SE	EUR	256.000	5.657.600	1,24
Heidelberg Materials AG	EUR	50.000	5.965.000	1,31
HelloFresh SE	EUR	480.000	5.644.800	1,23
Hensoldt AG	EUR	130.000	4.485.000	0,98
HUGO BOSS AG	EUR	140.000	6.269.200	1,37
Hypoport SE	EUR	13.000	2.185.300	0,48
Infineon Technologies AG	EUR	110.000	3.454.000	0,76
Instone Real Estate Group SE, Reg. S, 144A	EUR	490.000	4.145.400	0,91
IONOS Group SE	EUR	480.000	10.488.000	2,29
JDC Group AG	EUR	108.000	2.462.400	0,54
Jenoptik AG	EUR	495.000	11.107.800	2,43
JOST Werke SE, Reg. S, 144A	EUR	255.000	11.602.500	2,54
Jungheinrich AG Preference	EUR	175.000	4.490.500	0,98
K+S AG	EUR	225.000	2.353.500	0,51
KION Group AG	EUR	154.000	4.906.440	1,07
Knorr-Bremse AG	EUR	169.000	11.889.150	2,60
Krones AG	EUR	92.000	11.040.000	2,42
KWS Saat SE & Co. KGaA	EUR	49.000	2.881.200	0,63

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Smaller German Champions Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung) Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Deutschland (Fortsetzung)</i>				
LANXESS AG	EUR	259.000	6.107.220	1,34
LEG Immobilien SE	EUR	116.000	9.488.800	2,08
LPKF Laser & Electronics SE	EUR	270.000	2.411.100	0,53
Mensch und Maschine Software SE	EUR	85.000	4.496.500	0,98
Nagarro SE	EUR	41.000	3.245.150	0,71
Nemetschek SE	EUR	78.000	7.300.800	1,60
Norma Group SE	EUR	166.000	2.480.040	0,54
PATRIZIA SE	EUR	330.000	2.607.000	0,57
ProSiebenSat.1 Media SE	EUR	170.000	842.520	0,18
Puma SE	EUR	328.000	14.550.080	3,18
Rational AG	EUR	10.200	8.404.800	1,84
RENK Group AG	EUR	315.000	5.775.210	1,26
Scout24 SE, Reg. S, 144A	EUR	124.000	10.552.400	2,31
SGL Carbon SE	EUR	383.000	1.532.000	0,34
Siemens Energy AG	EUR	60.000	3.022.800	0,66
Siltronic AG	EUR	65.000	3.022.500	0,66
Sixt SE	EUR	116.000	9.117.600	1,99
Stroeer SE & Co. KGaA	EUR	46.000	2.118.760	0,46
SUSS MicroTec SE	EUR	128.000	6.227.200	1,36
Symrise AG 'A'	EUR	30.000	3.079.500	0,67
Talanx AG	EUR	105.000	8.625.750	1,89
Traton SE	EUR	58.000	1.621.100	0,35
Verbio SE	EUR	130.000	1.537.900	0,34
Vossloh AG	EUR	150.000	6.457.500	1,41
Wacker Chemie AG	EUR	35.000	2.451.400	0,54
Zalando SE, Reg. S, 144A	EUR	215.000	6.963.850	1,52
			<u>425.970.360</u>	<u>93,19</u>
<i>Niederlande</i>				
Redcare Pharmacy NV, Reg. S, 144A	EUR	122.000	16.067.400	3,51
			<u>16.067.400</u>	<u>3,51</u>
Aktien insgesamt			<u>442.037.760</u>	<u>96,70</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)				
			<u>442.037.760</u>	<u>96,70</u>
Investitionen insgesamt			<u>442.037.760</u>	<u>96,70</u>
Flüssige Mittel			<u>12.498.019</u>	<u>2,73</u>
Sonstige Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)			<u>2.580.122</u>	<u>0,57</u>
Nettofondsvermögen insgesamt			<u>457.115.901</u>	<u>100,00</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Micro Champions Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind				
Aktien				
<i>Österreich</i>				
DO & CO AG	EUR	12.000	2.160.000	1,85
			<u>2.160.000</u>	<u>1,85</u>
<i>Finland</i>				
Admicom OYJ	EUR	19.000	901.550	0,77
Harvia OYJ, Reg. S	EUR	43.000	1.842.550	1,58
			<u>2.744.100</u>	<u>2,35</u>
<i>Frankreich</i>				
Bilendi SA	EUR	94.000	1.673.200	1,43
Planisware SA	EUR	92.000	2.531.380	2,17
Sword Group	EUR	38.000	1.358.500	1,17
TFF Group	EUR	43.000	1.221.200	1,05
			<u>6.784.280</u>	<u>5,82</u>
<i>Deutschland</i>				
Amadeus Fire AG	EUR	27.000	2.054.700	1,76
Basler AG	EUR	147.000	899.640	0,77
Brockhaus Technologies AG, Reg. S, 144A	EUR	86.600	2.017.780	1,73
Clearwise AG	EUR	824.334	1.368.394	1,17
DEFAMA AG	EUR	73.000	2.044.000	1,75
Deutz AG	EUR	349.000	1.409.262	1,21
Eckert & Ziegler SE	EUR	50.000	2.225.000	1,91
Einhell Germany AG	EUR	36.100	2.274.300	1,95
Energiekontor AG	EUR	21.500	1.056.725	0,91
JOST Werke SE, Reg. S, 144A	EUR	60.000	2.730.000	2,34
Limes Schlosskliniken AG	EUR	6.100	2.019.100	1,73
Mensch und Maschine Software SE	EUR	73.000	3.861.700	3,31
Netfonds AG	EUR	39.000	1.692.600	1,45
Nexus AG	EUR	40.000	2.780.000	2,38
Norma Group SE	EUR	88.000	1.314.720	1,13
Nynomic AG	EUR	82.000	1.443.200	1,24
SAF-Holland SE	EUR	111.000	1.640.580	1,41
Vossloh AG	EUR	38.000	1.635.900	1,40
Zeal Network SE	EUR	40.916	2.045.800	1,76
			<u>36.513.401</u>	<u>31,31</u>
<i>Irland</i>				
Irish Continental Group plc	EUR	434.000	2.256.800	1,93
			<u>2.256.800</u>	<u>1,93</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Micro Champions Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung) Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Italien</i>				
Cembre SpA	EUR	50.000	2.082.500	1,79
Dexelance SpA	EUR	153.000	1.386.180	1,19
Fine Foods & Pharmaceuticals NTM	EUR	145.800	1.093.500	0,94
LU-VE SpA	EUR	66.000	1.831.500	1,57
Multiply Group SpA	EUR	60.800	2.210.080	1,89
Next Geosolutions Europe SpA	EUR	115.000	956.800	0,82
Pharmanutra SpA	EUR	57.000	3.100.800	2,66
Planetel SpA	EUR	8.000	37.280	0,03
Racing Force SpA	EUR	427.562	1.646.114	1,41
			<u>14.344.754</u>	<u>12,30</u>
<i>Norwegen</i>				
Kitron ASA	NOK	248.000	710.160	0,61
Norconsult Norge A/S	NOK	495.000	1.854.597	1,59
			<u>2.564.757</u>	<u>2,20</u>
<i>Polen</i>				
Grupa Pracuj SA	PLN	95.000	1.270.818	1,09
			<u>1.270.818</u>	<u>1,09</u>
<i>Schweden</i>				
Alimak Group AB, Reg. S, 144A	SEK	130.000	1.331.356	1,14
Apotea Sverige AB	SEK	150.000	1.099.795	0,94
BioGaia AB 'B'	SEK	133.000	1.298.269	1,11
BoneSupport Holding AB, Reg. S, 144A	SEK	42.000	1.417.159	1,22
BTS Group AB 'B'	SEK	84.000	1.927.161	1,65
CTT Systems AB	SEK	55.000	1.348.192	1,16
Hanza AB	SEK	367.000	2.455.525	2,11
Hexatronic Group AB	SEK	195.000	615.440	0,53
NCAB Group AB	SEK	245.000	1.378.506	1,18
Rejlers AB 'B'	SEK	188.000	2.325.503	1,99
			<u>15.196.906</u>	<u>13,03</u>
<i>Schweiz</i>				
Comet Holding AG	CHF	5.100	1.346.600	1,16
Kuros Biosciences AG	CHF	22.000	499.071	0,43
TX Group AG	CHF	6.600	1.274.911	1,09
			<u>3.120.582</u>	<u>2,68</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Micro Champions
Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)
Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Vereinigtes Königreich</i>				
Advanced Medical Solutions Group plc	GBP	533.000	1.265.464	1,08
Ashtead Technology Holdings plc	GBP	207.000	1.359.638	1,17
Baltic Classifieds Group plc	GBP	948.000	3.610.371	3,10
Bloomsbury Publishing plc	GBP	275.000	2.213.939	1,90
Coats Group plc	GBP	2.520.000	2.830.563	2,43
Essentra plc	GBP	980.000	1.537.777	1,32
Focusrite plc	GBP	240.000	744.809	0,64
Hollywood Bowl Group plc	GBP	900.000	3.199.786	2,74
Kitwave Group plc	GBP	500.000	1.904.204	1,63
Moonpig Group plc	GBP	410.000	1.030.259	0,88
Mortgage Advice Bureau Holdings Ltd.	GBP	170.000	1.315.347	1,13
Porvair plc	GBP	218.000	1.844.378	1,58
Zoo Digital Group plc	GBP	1.078.000	487.199	0,42
			<u>23.343.734</u>	<u>20,02</u>
<i>USA</i>				
Public Policy Holding Co., Inc., Reg. S	GBP	950.000	1.568.558	1,35
Somero Enterprises, Inc., Reg. S	GBP	347.000	1.380.066	1,18
			<u>2.948.624</u>	<u>2,53</u>
Aktien insgesamt			<u>113.248.756</u>	<u>97,11</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)			<u>113.248.756</u>	<u>97,11</u>
Investitionen insgesamt			<u>113.248.756</u>	<u>97,11</u>
Flüssige Mittel			<u>3.110.975</u>	<u>2,67</u>
Sonstige Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)			<u>262.626</u>	<u>0,22</u>
Nettofondsvermögen insgesamt			<u>116.622.357</u>	<u>100,00</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha All Opportunities Fund Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind				
Anleihen				
<i>Schweden</i>				
Lansforsakringar Hypotek AB, Reg. S 0.625% 27.03.2025	EUR	2.000.000	1.989.325	3,12
			<u>1.989.325</u>	<u>3,12</u>
Anleihen insgesamt			<u>1.989.325</u>	<u>3,12</u>
Wandelanleihen				
<i>Österreich</i>				
voestalpine AG, Reg. S 2.75% 28.04.2028	EUR	3.000.000	2.875.470	4,52
			<u>2.875.470</u>	<u>4,52</u>
<i>Belgien</i>				
Sagerpar SA, Reg. S 0% 01.04.2026	EUR	1.500.000	1.443.750	2,27
			<u>1.443.750</u>	<u>2,27</u>
<i>Frankreich</i>				
Selena SARL, Reg. S 0% 25.06.2025	EUR	1.500.000	1.487.250	2,33
			<u>1.487.250</u>	<u>2,33</u>
<i>Deutschland</i>				
Bechtle AG, Reg. S 2% 08.12.2030	EUR	1.000.000	952.898	1,50
Deutsche Lufthansa AG, Reg. S 2% 17.11.2025	EUR	1.500.000	1.497.463	2,35
RAG-Stiftung, Reg. S 0% 17.06.2026	EUR	1.500.000	1.451.182	2,28
			<u>3.901.543</u>	<u>6,13</u>
<i>Italien</i>				
Davide Campari-Milano NV, Reg. S 2.375% 17.01.2029	EUR	2.000.000	1.913.108	3,00
DiaSorin SpA, Reg. S 0% 05.05.2028	EUR	2.000.000	1.764.533	2,77
			<u>3.677.641</u>	<u>5,77</u>
<i>Wandelanleihen insgesamt</i>			<u>13.385.654</u>	<u>21,02</u>
Aktien				
<i>Österreich</i>				
CA Immobilien Anlagen AG	EUR	45.000	1.049.400	1,65
EVN AG	EUR	50.000	1.100.000	1,73
Flughafen Wien AG	EUR	11.000	585.200	0,92

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha All Opportunities Fund
Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)
Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Österreich (Fortsetzung)</i>				
Frauenthal Holding AG	EUR	74.977	1.641.996	2,58
Frequentis AG	EUR	45.000	1.247.400	1,96
OMV AG	EUR	14.000	522.760	0,82
Strabag SE 'BR'	EUR	23.300	920.350	1,44
UNIQA Insurance Group AG	EUR	240.000	1.879.200	2,95
			<u>8.946.306</u>	<u>14,05</u>
<i>Belgien</i>				
D'iereeren Group	EUR	2.500	398.500	0,63
Kinepolis Group NV	EUR	14.000	543.900	0,85
			<u>942.400</u>	<u>1,48</u>
<i>Frankreich</i>				
Verallia SA, Reg. S, 144A	EUR	25.000	590.500	0,93
			<u>590.500</u>	<u>0,93</u>
<i>Deutschland</i>				
2G Energy AG	EUR	7.700	177.100	0,28
ADM Hamburg AG	EUR	505	118.675	0,19
Deutsche Wohnen SE	EUR	50.000	1.152.500	1,81
Deutz AG	EUR	260.000	1.049.880	1,65
Dierig Holding AG	EUR	43.500	384.975	0,60
Duerr AG	EUR	25.000	536.000	0,84
FRIWO AG	EUR	33.450	762.660	1,20
H&R GmbH & Co. KGaA	EUR	64.700	219.333	0,34
LEG Immobilien SE	EUR	12.500	1.022.500	1,61
OTI Greentech AG	EUR	9.318	447	–
Puma SE	EUR	12.000	532.320	0,84
SPORTTOTAL AG	EUR	674.000	168.500	0,26
Tonies SE 'A'	EUR	90.000	682.200	1,07
Vossloh AG	EUR	35.000	1.506.750	2,37
			<u>8.313.840</u>	<u>13,06</u>
<i>Griechenland</i>				
JUMBO SA	EUR	50.000	1.267.000	1,99
Metlen Energy & Metals SA	EUR	10.000	331.400	0,52
			<u>1.598.400</u>	<u>2,51</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha All Opportunities Fund Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung) Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Irland</i>				
Falcon Oil & Gas Ltd.	GBP	5.878.000	315.243	0,49
Unipharm plc	EUR	305.000	646.600	1,02
			<u>961.843</u>	<u>1,51</u>
<i>Italien</i>				
Banca Monte dei Paschi di Siena SpA	EUR	35.000	238.210	0,37
Buzzi SpA	EUR	22.000	782.760	1,23
Davide Campari-Milano NV	EUR	50.000	300.900	0,47
Fila SpA	EUR	100.000	1.038.000	1,63
FinecoBank Banca Fineco SpA	EUR	50.000	839.500	1,32
Immobiliare Grande Distribuzione SIIQ SpA, REIT	EUR	195.000	487.500	0,77
Maire SpA	EUR	80.000	660.800	1,04
Seco SpA	EUR	550.000	994.400	1,56
			<u>5.342.070</u>	<u>8,39</u>
<i>Niederlande</i>				
CM.com NV, Reg. S	EUR	49.500	279.180	0,44
Corbion NV	EUR	25.000	537.500	0,84
Ctac NV	EUR	248.000	739.040	1,16
Fugro NV	EUR	30.000	491.700	0,77
Koninklijke Heijmans N.V, CVA	EUR	20.000	609.000	0,96
Koninklijke Vopak NV	EUR	15.000	642.000	1,01
SBM Offshore NV	EUR	20.000	336.200	0,53
			<u>3.634.620</u>	<u>5,71</u>
<i>Polen</i>				
Develia SA	PLN	250.000	322.148	0,50
			<u>322.148</u>	<u>0,50</u>
<i>Spanien</i>				
Acerinox SA	EUR	105.000	983.850	1,54
Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles SA	EUR	14.000	485.100	0,76
Facephi Biometria SA	EUR	100.000	162.500	0,26
Prosegur Cash SA, Reg. S, 144A	EUR	2.275.000	1.228.500	1,93
Tubacex SA	EUR	642.000	2.115.390	3,32
			<u>4.975.340</u>	<u>7,81</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha All Opportunities Fund
Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung)
Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien (Fortsetzung)				
<i>Schweiz</i>				
Clariant AG	CHF	50.000	536.048	0,84
Highlight Communications AG 'BR'	EUR	664.000	756.960	1,19
Naturenergie Holding AG	CHF	20.300	748.458	1,17
			<u>2.041.466</u>	<u>3,20</u>
<i>Vereinigtes Königreich</i>				
Aston Martin Lagonda Global Holdings plc, Reg. S, 144A	GBP	150.000	188.552	0,30
Crest Nicholson Holdings plc	GBP	300.000	600.548	0,94
Just Eat Takeaway.com NV, Reg. S, 144A	EUR	44.000	583.660	0,92
Williams Grand Prix Holdings plc	EUR	60.000	600	–
			<u>1.373.360</u>	<u>2,16</u>
<i>USA</i>				
ADTRAN Holdings, Inc.	EUR	58.000	452.864	0,71
Titan Cement International SA	EUR	25.000	996.250	1,57
ULURU, Inc.	USD	50.000	482	–
			<u>1.449.596</u>	<u>2,28</u>
Aktien insgesamt			<u>40.491.889</u>	<u>63,59</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)			<u>55.866.868</u>	<u>87,73</u>
Investitionen insgesamt			<u>55.866.868</u>	<u>87,73</u>
Flüssige Mittel			<u>7.407.146</u>	<u>11,63</u>
Sonstige Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)			<u>404.155</u>	<u>0,64</u>
Nettofondsvermögen insgesamt			<u>63.678.169</u>	<u>100,00</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha All Opportunities Fund
Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände
Zum 31. Dezember 2024

Finanzterminkontrakte

Beschreibung des Wertpapiers	Anzahl der Kontrakte	Währung	Globales Engagement EUR	Unrealisierte Gewinne/ (Verluste) EUR	% des Nettofondsvermögen
EURO STOXX 50 Index, 21.03.2025	(125)	EUR	(6.101.250)	119.375	0,19
STOXX Europe 600 Index, 21.03.2025	(325)	EUR	(8.214.375)	194.550	0,30
Unrealisierter Gewinn aus Finanzterminkontrakten insgesamt				313.925	0,49
Unrealisierter Gewinn aus Finanzterminkontrakten netto				313.925	0,49

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha All Opportunities Fund Wertpapierbestand und sonstige Nettovermögenswerte Zum 31. Dezember 2024

Differenzkontrakte

Land	Beschreibung des Wertpapiers	Währung	Bestand	Gegenpartei	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Österreich	Lenzing AG	EUR	(15.000)	UBS	13.500	0,02
Belgien	Azelis Group NV	EUR	24.000	UBS	3.840	0,01
Deutschland	Sixt SE	EUR	8.000	UBS	71.600	0,11
Italien	Danieli & C Officine Meccaniche SpA	EUR	50.000	UBS	8.000	0,01
Italien	Ferrari NV	EUR	(3.000)	UBS	36.300	0,06
Italien	Industrie De Nora SpA	EUR	(50.000)	UBS	20.750	0,03
Niederlande	Wolters Kluwer NV	EUR	(4.500)	UBS	15.075	0,02
Spanien	Amadeus IT Group SA	EUR	(15.000)	UBS	18.600	0,03
Schweden	Alleima AB	SEK	(75.000)	UBS	24.534	0,04
Schweiz	Geberit AG	CHF	(1.500)	UBS	60.883	0,10
Marktwert der Differenzkontrakte – Vermögen insgesamt					273.082	0,43
Österreich	ANDRITZ AG	EUR	17.500	UBS	(9.100)	(0,01)
Kanada	First Majestic Silver Corp.	USD	80.000	UBS	(67.819)	(0,11)
Kanada	Pan American Silver Corp.	USD	22.000	UBS	(56.799)	(0,09)
Deutschland	Beiersdorf AG	EUR	(5.000)	UBS	(7.000)	(0,01)
Luxemburg	APERAM SA	EUR	25.000	UBS	(46.500)	(0,07)
Spanien	CIE Automotive SA	EUR	(20.000)	UBS	(10.000)	(0,02)
Türkei	Eldorado Gold Corp.	USD	50.000	UBS	(73.696)	(0,12)
Marktwert der Differenzkontrakte – Verbindlichkeiten insgesamt					(270.914)	(0,43)
Marktwert der Differenzkontrakte – Vermögen netto					2.168	–

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Global Convertible Bonds Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind				
Wandelanleihen				
<i>Australien</i>				
Telix Pharmaceuticals Ltd., Reg. S 2,375 % 30.07.2029	AUD	200.000	147.253	0,46
			<u>147.253</u>	<u>0,46</u>
<i>China</i>				
Alibaba Group Holding Ltd., 144A 0.5% 01.06.2031	USD	950.000	971.553	3,06
Xiaomi Best Time International Ltd., Reg. S 0 % 17.12.2027	USD	200.000	215.784	0,68
			<u>1.187.337</u>	<u>3,74</u>
<i>Frankreich</i>				
Accor SA, Reg. S 0,7 % 07.12.2027	EUR	400.000	226.343	0,71
BNP Paribas SA, Reg. S 0% 13.05.2025	EUR	200.000	235.556	0,74
Elis SA, Reg. S 2,25 % 22.09.2029	EUR	100.000	130.396	0,41
Orpar SA, Reg. S 2% 07.02.2031	EUR	400.000	371.528	1,17
SPIE SA, Reg. S 2% 17.01.2028	EUR	200.000	219.207	0,69
Wendel SE, Reg. S 2,625 % 27.03.2026	EUR	200.000	206.415	0,65
			<u>1.389.445</u>	<u>4,37</u>
<i>Deutschland</i>				
Bechtle AG, Reg. S 2% 08.12.2030	EUR	300.000	285.870	0,90
LEG Properties BV, Reg. S 1 % 04.09.2030	EUR	600.000	615.836	1,94
Rheinmetall AG, Reg. S 2.25% 07.02.2030	EUR	100.000	204.462	0,64
			<u>1.106.168</u>	<u>3,48</u>
<i>Italien</i>				
Eni SpA, Reg. S 2.95% 14.09.2030	EUR	300.000	306.024	0,96
Saipem SpA, Reg. S 2.875% 11.09.2029	EUR	100.000	144.416	0,46
			<u>450.440</u>	<u>1,42</u>
<i>Japan</i>				
ANA Holdings, Inc., Reg. S 0% 10.12.2031	JPY	70.000.000	469.722	1,48
Resonac Holdings Corp., Reg. S 0% 29.12.2028	JPY	50.000.000	351.985	1,10
SBI Holdings, Inc., Reg. S 0 % 25.07.2031	JPY	40.000.000	266.391	0,84
			<u>1.088.098</u>	<u>3,42</u>
<i>Niederlande</i>				
Redcare Pharmacy NV, Reg. S 0% 21.01.2028	EUR	200.000	195.346	0,61
			<u>195.346</u>	<u>0,61</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Global Convertible Bonds Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung) Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Wandelanleihen (Fortsetzung)				
<i>Singapur</i>				
Singapore Airlines Ltd., Reg. S 1.625% 03.12.2025	SGD	250.000	234.120	0,74
STMicroelectronics NV, Reg. S 0 % 04.08.2027	USD	400.000	366.446	1,15
			<u>600.566</u>	<u>1,89</u>
<i>Südafrika</i>				
Stillwater Mining Co., Reg. S 4,25 % 28.11.2028	USD	200.000	179.640	0,57
			<u>179.640</u>	<u>0,57</u>
<i>Spanien</i>				
Amadeus IT Group SA, Reg. S 1.5% 09.04.2025	EUR	100.000	127.144	0,40
Cellnex Telecom SA, Reg. S 0.5% 05.07.2028	EUR	300.000	310.995	0,98
			<u>438.139</u>	<u>1,38</u>
<i>Schweden</i>				
Fastighets AB Balder, Reg. S 3.5% 23.02.2028	EUR	100.000	125.511	0,40
			<u>125.511</u>	<u>0,40</u>
<i>Taiwan</i>				
Globalwafers GmbH, Reg. S 1.5% 23.01.2029	EUR	200.000	186.671	0,59
			<u>186.671</u>	<u>0,59</u>
<i>Vereinigtes Königreich</i>				
International Consolidated Airlines Group SA, Reg. S 1,125 % 18.05.2028	EUR	300.000	371.118	1,17
			<u>371.118</u>	<u>1,17</u>
<i>USA</i>				
Goldman Sachs Finance Corp. International Ltd. 0% 15.03.2027	USD	200.000	233.554	0,73
Merrill Lynch BV, Reg. S 0% 30.01.2026	EUR	500.000	493.492	1,55
Repligen Corp. 1 % 15.12.2028	USD	200.000	197.389	0,62
Schneider Electric SE, Reg. S 1.97% 27.11.2030	EUR	200.000	254.076	0,80
Schneider Electric SE, Reg. S 1.625% 28.06.2031	EUR	200.000	212.589	0,67
Simon Global Development BV, Reg. S 3.5% 14.11.2026	EUR	200.000	217.766	0,69
			<u>1.608.866</u>	<u>5,06</u>
Wandelanleihen insgesamt			<u>9.074.598</u>	<u>28,56</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Global Convertible Bonds Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung) Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (Fortsetzung)				
Aktien				
<i>USA</i>				
Bank of America Corp. Preference 7,25 %	USD	750	881.244	2,77
			<u>881.244</u>	<u>2,77</u>
Aktien insgesamt			<u>881.244</u>	<u>2,77</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die zur Notierung an einer offiziellen Börse zugelassen sind (insgesamt)			<u>9.955.842</u>	<u>31,33</u>
Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Wandelanleihen				
<i>China</i>				
JD.com, Inc., 144A 0,25 % 01.06.2029	USD	450.000	459.618	1,44
Lenovo Group Ltd., Reg. S 2,5 % 26.08.2029	USD	300.000	377.727	1,19
Li Auto, Inc. 0,25 % 01.05.2028	USD	575.000	639.089	2,01
Ping An Insurance Group Co. of China Ltd., Reg. S 0,875 % 22.07.2029	USD	600.000	701.316	2,21
Trip.com Group Ltd., 144A 0,75 % 15.06.2029	USD	400.000	472.424	1,49
ZTO Express Cayman, Inc. 1,5 % 01.09.2027	USD	200.000	190.694	0,60
			<u>2.840.868</u>	<u>8,94</u>
<i>Japan</i>				
Daifuku Co. Ltd., Reg. S 0 % 13.09.2030	JPY	40.000.000	293.293	0,93
			<u>293.293</u>	<u>0,93</u>
<i>Macau</i>				
Wynn Macau Ltd., 144A 4,5 % 07.03.2029	USD	400.000	385.131	1,21
			<u>385.131</u>	<u>1,21</u>
<i>Singapur</i>				
Sea Ltd. 2,375 % 01.12.2025	USD	150.000	184.818	0,58
			<u>184.818</u>	<u>0,58</u>
<i>Südkorea</i>				
LG Chem Ltd., Reg. S 1,6 % 18.07.2030	USD	300.000	269.431	0,85
			<u>269.431</u>	<u>0,85</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Global Convertible Bonds Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung) Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden (Fortsetzung)				
Wandelanleihen (Fortsetzung)				
<i>Taiwan</i>				
Gigabyte Technology Co. Ltd., Reg. S 0 % 27.07.2028	USD	200.000	200.999	0,63
Hon Hai Precision Industry Co. Ltd., Reg. S 0% 05.08.2026	USD	200.000	218.153	0,69
			<u>419.152</u>	<u>1,32</u>
<i>USA</i>				
Advanced Energy Industries, Inc. 2,5 % 15.09.2028	USD	250.000	262.873	0,83
Akamai Technologies, Inc. 0.125% 01.05.2025	USD	200.000	204.807	0,64
Akamai Technologies, Inc. 0.375% 01.09.2027	USD	650.000	629.461	1,98
Alnylam Pharmaceuticals, Inc. 1% 15.09.2027	USD	250.000	256.870	0,81
American Airlines Group, Inc. 6.5% 01.07.2025	USD	300.000	340.943	1,07
American Water Capital Corp. 3.625% 15.06.2026	USD	200.000	191.128	0,60
BILL Holdings, Inc., 144A 0 % 01.04.2030	USD	200.000	192.143	0,60
BioMarin Pharmaceutical, Inc. 1.25% 15.05.2027	USD	200.000	179.532	0,56
BlackLine, Inc., 144A 1% 01.06.2029	USD	300.000	313.429	0,99
CMS Energy Corp. 3.375% 01.05.2028	USD	250.000	250.590	0,79
Coinbase Global, Inc., 144A 0.25% 01.04.2030	USD	450.000	469.849	1,48
Core Scientific, Inc., 144A 0 % 15.06.2031	USD	200.000	187.201	0,59
Cytokinetics, Inc. 3.5% 01.07.2027	USD	150.000	172.318	0,54
Datadog, Inc., 144A 0 % 01.12.2029	USD	10.000	9.351	0,03
Dexcom, Inc. 0.375% 15.05.2028	USD	200.000	173.091	0,54
Digital Realty Trust LP, REIT, 144A 1,875 % 15.11.2029	USD	200.000	198.545	0,62
Dropbox, Inc. 0% 01.03.2028	USD	200.000	198.449	0,62
Duke Energy Corp. 4.125% 15.04.2026	USD	325.000	322.167	1,01
Evergy, Inc. 4,5 % 15.12.2027	USD	300.000	315.105	0,99
FirstEnergy Corp. 4 % 01.05.2026	USD	550.000	533.548	1,68
Ford Motor Co. 0% 15.03.2026	USD	800.000	747.555	2,35
Global Payments, Inc., 144A 1.5% 01.03.2031	USD	550.000	518.978	1,63
Guidewire Software, Inc., 144A 1,25 % 01.11.2029	USD	150.000	141.828	0,45
Halozyne Therapeutics, Inc. 1% 15.08.2028	USD	250.000	260.925	0,82
HAT Holdings I LLC, 144A 3,75 % 15.08.2028	USD	125.000	138.782	0,44
Insulet Corp. 0.375% 01.09.2026	USD	350.000	428.194	1,35
Ionis Pharmaceuticals, Inc. 0% 01.04.2026	USD	550.000	512.275	1,61
Jazz Investments I Ltd., 144A 3,125 % 15.09.2030	USD	175.000	181.904	0,57
Live Nation Entertainment, Inc. 3.125% 15.01.2029	USD	200.000	265.161	0,83
Lumentum Holdings, Inc. 0.5% 15.12.2026	USD	300.000	318.881	1,00
MARA Holdings, Inc., 144A 0 % 01.06.2031	USD	350.000	268.544	0,85
Merit Medical Systems, Inc., 144A 3% 01.02.2029	USD	200.000	243.388	0,77
Meritage Homes Corp., 144A 1.75% 15.05.2028	USD	300.000	284.524	0,90
Microchip Technology, Inc., 144A 0.75% 01.06.2030	USD	220.000	195.645	0,62
MicroStrategy, Inc., 144A 0,625 % 15.09.2028	USD	150.000	266.263	0,84

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Lupus alpha Global Convertible Bonds Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände (Fortsetzung) Zum 31. Dezember 2024

Investitionen	Währung	Anzahl/ Nennwert	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden (Fortsetzung)				
Wandelanleihen (Fortsetzung)				
<i>USA (Fortsetzung)</i>				
Middleby Corp. (The) 1% 01.09.2025	USD	250.000	269.712	0,85
MKS Instruments, Inc., 144A 1.25% 01.06.2030	USD	325.000	304.296	0,96
MP Materials Corp., 144A 3 % 01.03.2030	USD	150.000	151.366	0,48
NCL Corp. Ltd. 5.375% 01.08.2025	USD	150.000	206.905	0,65
NextEra Energy Capital Holdings, Inc., 144A 3% 01.03.2027	USD	150.000	167.694	0,53
ON Semiconductor Corp. 0.5% 01.03.2029	USD	425.000	387.825	1,22
Parsons Corp., 144A 2.625% 01.03.2029	USD	250.000	283.825	0,89
PG&E Corp. 4,25 % 01.12.2027	USD	400.000	419.248	1,32
PPL Capital Funding, Inc. 2.875% 15.03.2028	USD	150.000	151.040	0,48
Progress Software Corp., 144A 3,5 % 01.03.2030	USD	125.000	141.732	0,45
Rivian Automotive, Inc. 4.625% 15.03.2029	USD	400.000	395.453	1,24
Sarepta Therapeutics, Inc. 1.25% 15.09.2027	USD	225.000	238.336	0,75
Shift4 Payments, Inc. 0% 15.12.2025	USD	150.000	196.378	0,62
Snowflake, Inc., 144A 0 % 01.10.2029	USD	400.000	461.057	1,45
SoFi Technologies, Inc., 144A 1,25 % 15.03.2029	USD	100.000	172.439	0,54
Southern Co. (The) 3.875% 15.12.2025	USD	450.000	456.156	1,44
Tyler Technologies, Inc. 0.25% 15.03.2026	USD	200.000	234.285	0,74
Uber Technologies, Inc. 0,875 % 01.12.2028	USD	375.000	399.367	1,26
Varonis Systems, Inc., 144A 1 % 15.09.2029	USD	196.000	177.911	0,56
Ventas Realty LP, REIT 3.75% 01.06.2026	USD	250.000	273.710	0,86
Vishay Intertechnology, Inc. 2,25 % 15.09.2030	USD	500.000	431.819	1,36
Wayfair, Inc. 3.25% 15.09.2027	USD	350.000	361.278	1,14
Welltower OP LLC, REIT, 144A 3,125 % 15.07.2029	USD	150.000	163.793	0,52
Workiva, Inc., 144A 1.25% 15.08.2028	USD	150.000	153.714	0,48
Zscaler, Inc. 0.125% 01.07.2025	USD	200.000	242.763	0,76
			<u>17.016.349</u>	<u>53,55</u>
Wandelanleihen insgesamt			<u>21.409.042</u>	<u>67,38</u>
Übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einem anderen regulierten Markt gehandelt werden (insgesamt)			<u>21.409.042</u>	<u>67,38</u>
Investitionen insgesamt			<u>31.364.884</u>	<u>98,71</u>
Flüssige Mittel			<u>1.295.945</u>	<u>4,08</u>
Sonstige Vermögensgegenstände/(Verbindlichkeiten)			<u>(885.522)</u>	<u>(2,79)</u>
Nettofondsvermögen insgesamt			<u>31.775.307</u>	<u>100,00</u>

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

**Lupus alpha Global Convertible Bonds
Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände
Zum 31. Dezember 2024**

Devisenterminkontrakte

Erworbene Währung	Erworbener Betrag	Verkaufte Währung	Verkaufter Betrag	Fälligkeits- datum	Gegenpartei	Unrealisierte Gewinne/ (Verluste) EUR	% des Nettofondsvermögen
EUR	1.533.160	JPY	250.000.000	21.02.2025	Goldman Sachs	(4.613)	(0,01)
EUR	6.982.842	USD	7.600.000	17.01.2025	Deutsche Bank	(333.953)	(1,05)
EUR	942.486	USD	1.000.000	21.02.2025	Deutsche Bank	(18.814)	(0,06)
EUR	660.511	USD	700.000	21.02.2025	Goldman Sachs	(12.399)	(0,04)
EUR	5.575.196	USD	5.900.000	21.02.2025	J.P. Morgan	(96.474)	(0,30)
EUR	8.847.161	USD	9.300.000	20.03.2025	Deutsche Bank	(81.361)	(0,26)
Unrealisierter Verlust aus Devisenterminkontrakten netto						(547.614)	(1,72)

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

**Lupus alpha Global Convertible Bonds
Wertpapierbestand und sonstige Vermögensgegenstände
Zum 31. Dezember 2024**

Erworbene Optionskontrakte

Anzahl	Beschreibung des Wertpapiers	Währung	Gegenpartei	Marktwert EUR	% des Nettofondsvermögen
250	First Majestic Silver Corp., Call, 7.000, 19.12.2025	USD	J.P. Morgan	19.748	0,06
500	Plug Power, Inc., Call, 2.500, 20.06.2025	USD	J.P. Morgan	25.529	0,08
60	Remy Cointreau SA, Call, 80.000, 20.06.2025	EUR	J.P. Morgan	4.500	0,02
150	TripAdvisor, Inc., Call, 17.000, 16.01.2026	USD	J.P. Morgan	35.042	0,11
Gesamtmarktwert der erworbenen Optionskontrakte – Vermögen				84.819	0,27

Die Erläuterungen sind wesentlicher Bestandteil dieser Finanzaufstellungen

Sonstige Informationen (ungeprüft)

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote gibt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten und laufende Maklergebühren) als Prozentsatz des durchschnittlichen Teilfondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres an.

Die Gesamtkostenquote für das am 31. Dezember 2024 endende Jahr betrug:

Name des Fonds	Gesamtkostenquote (%)
Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions	
Anteilklasse A	1,68
Anteilklasse C	1,17
Lupus alpha Smaller German Champions	
Anteilklasse A	1,65
Anteilklasse C	1,14
Anteilklasse CT	1,15
Lupus alpha Micro Champions	
Anteilklasse A	1,97
Anteilklasse C	1,07
Anteilklasse CAV	2,17
Lupus alpha All Opportunities Fund	
Anteilklasse A	2,25
Anteilklasse C	1,37
Lupus alpha Global Convertible Bonds	
Anteilklasse A hedged	1,36
Anteilklasse C hedged	0,76

Sonstige Informationen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Vergütungspolitik

Vergütungspolitik

Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt den für ihre Vergütungsregelungen geltenden Rechtsvorschriften, insbesondere den Bestimmungen (i) der OGAW-Richtlinie 2014/91/EU, des am 31. März 2016 veröffentlichten ESMA-Abschlussberichts für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie und der AIFM-Richtlinie; (ii) der AIFM-Richtlinie 2011/61/EU, wie sie im Luxemburger AIFM-Gesetz vom 12. Juli 2013 (aktuelle Fassung) umgesetzt wurde, der am 11. Februar 2013 veröffentlichten ESMA-Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFM-Richtlinie; und (iii) des CSSF-Rundschreibens 10/437 zu Leitlinien in Bezug auf die Vergütungspolitiken im Finanzsektor. Auf dieser Grundlage hat die Verwaltungsgesellschaft ihre eigenen Vergütungsgrundsätze festgelegt, die eine leistungsbezogene und betriebswirtschaftliche Vergütung der Mitarbeitenden vorsehen. Diese Vergütungsgrundsätze werden mindestens einmal jährlich einer Überprüfung unterzogen.

Die vorab definierten Vergütungsgrundsätze schaffen einen nachhaltigen und effektiven Risikomanagementrahmen, stehen im Einklang mit den Interessen der Anleger und verhindern, dass Risiken eingegangen werden, die nicht mit dem Risikoprofil des Fonds oder dem Verwaltungsreglement vereinbar sind. Die Vergütungsgrundsätze stellen überdies sicher, dass alle Mitarbeitenden, einschließlich der Unternehmensleitung der Verwaltungsgesellschaft, die strategischen Ziele der Verwaltungsgesellschaft teilen. Des Weiteren zielen sie auf ein nachhaltiges Management der Verwaltungsgesellschaft ab, wozu auch zusätzliche Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten zählen.

Dieser Ansatz legt den Schwerpunkt außerdem auf folgende Punkte:

- Die der Geschäftsführung gezahlte Vergütung wird vom Aufsichtsrat festgelegt. Für die anderen Mitarbeitenden regelt der Arbeitsvertrag die Bestimmungen des aktuell geltenden Vergütungssystems.
- Mitarbeitende und Geschäftsführung erhalten für ihre Tätigkeit eine angemessene feste Vergütung; eine variable Vergütung wird nicht gewährt.
- Die Vergütung wird unter Berücksichtigung der Rolle der jeweiligen Mitarbeitenden, einschließlich der Verantwortung und der Komplexität ihrer Tätigkeit, ihrer Leistung und der lokalen Marktbedingungen, festgesetzt.

Weitere Informationen über die Berechnung der Vergütung, sonstige gewährte Leistungen, die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Leistungen verantwortlichen Personen und weitere Einzelheiten zur aktuellen Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft stehen auf der Website der Verwaltungsgesellschaft unter <https://www.lupusalpha.de/nc/privatanleger/downloads/> zur Verfügung. Schriftliche Exemplare der aktuellen Vergütungspolitik können auf Anfrage kostenfrei von der Verwaltungsgesellschaft bezogen werden.

Informationen über die Vergütung von Mitarbeitenden im Falle von Outsourcing

Das auslagernde Unternehmen (Lupus alpha Asset Management AG) hat die folgenden Informationen veröffentlicht:

Gesamtbetrag der 2024 gezahlten Mitarbeitervergütung (in EUR Millionen)	EUR 13,738 Millionen
davon feste Vergütung	60,18%
davon variable Vergütung	39,82%
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung (in EUR Millionen)	0
Anzahl der Mitarbeitenden, einschließlich Geschäftsführer	93

Sonstige Informationen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Klassifizierung gemäß SFDR (EU 2019/2088)

Art. 6: Lupus alpha Smaller German Champions, Lupus alpha Micro Champions, Lupus alpha All Opportunities Fund und Lupus alpha Global Convertible Bonds

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Art. 8: Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten; diese sind aber nicht das Hauptkriterium für Investitionen.

Regulatorische Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Lupus alpha Sustainable Smaller Euro Champions		Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900LT6NXL4OKI2903	
Ökologische und/oder soziale Merkmale			
Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?			
●● <input type="checkbox"/> Ja		●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein	
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: __% <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: __%		<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 79,10% an nachhaltigen Investitionen <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .	



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Bei der Umsetzung der Strategie des Fonds wurden Umwelt- und Sozial-Standards in unterschiedlicher Gewichtung berücksichtigt. Dabei wurden Investitionen in Qualitätsunternehmen (Small & Mid Caps) unter Ausschluss von nicht-nachhaltigen Geschäftsmodellen (z.B. Abbau von Kraftwerkskohle oder Generierung von Atomstrom) bzw. Einhaltung von Mindeststandards getätigt (z.B. Verstöße gegen den UN Global Compact). ESG-Kriterien wurden darüber hinaus in die fundamentale Bottom-up-Analyse integriert. Dafür orientierte sich der Fonds weder an einem Referenzwert noch wurde ein Referenzwert nachgebildet. Der Fonds setzte keine Derivate zur Erfüllung der beworbenen sozialen/ ökologischen Merkmale ein.

● *Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?*

Alle investierbaren Unternehmen wurden nach ökologischen, sozialen, ethischen und Governance-Kriterien klassifiziert. Die Analyse umfasste unter anderem Sozialstandards, Umweltmanagement, Produktportfolio und Unternehmensführung. Im Rahmen eines umfassenden Negativ-Screenings wurden Werte ausgeschlossen, die bestimmten Mindeststandards nicht genügen. Diese galten für alle Wertpapiere (wie z.B. Aktien) und Geldmarktinstrumente im Portfolio:

Umwelt:

- Abbau von Kraftwerkskohle > 5% Umsatz
- Energieerzeugung aus Kraftwerkskohle > 10% Umsatz
- Produktion und Vertrieb von Atomstrom > 5% Umsatz

- Produkte und Dienstleistungen für die Atomindustrie > 5% Umsatz
- Abbau und Exploration von Ölsand & Ölschiefer

Soziales:

- Verstöße gegen den UN Global Compact
- Verstöße gegen internationale Menschenrechtskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens
- Verstöße gegen die ILO Kernarbeitsnormen im eigenen Unternehmen und der Lieferkette sowie mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Governance:

- Sehr schwere Kontroversen
- Verstöße gegen internationale Korruptionskonventionen und mangelhafte Reaktion/Aufarbeitung seitens des Unternehmens

Ethik:

- Produktion/Vertrieb/Dienstleistungen von Streumunition, Anti-Personen-Minen und sonstigen kontroversen Waffen
- Produktion & Vertrieb von Militärgütern > 5% Umsatz
- Produktion von Tabak > 5% Umsatz

Alle Unternehmen, die keins der genannten Ausschlusskriterien verletztten und unter Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs – siehe unten) nicht ausgeschlossen wurden, waren grundsätzlich investierbar.

Sowohl die genannten Umsatzgrenzen, normbasierte Verstöße / Kontroversen als auch die Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) wurden mit Hilfe unseres externen Research-Anbieters MSCI und nach dessen Methodik geprüft. Unternehmen, für die MSCI keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen wurden intern geprüft, da das Portfolio Management meist einen direkten Zugang zum Management der untersuchten Unternehmen hat und diese Informationen kritisch hinterfragen konnte. Generell lässt sich sagen, dass die „Coverage“ von kleineren und mittelgroßen Unternehmen bei externen ESG-Analysen schlechter ist als bei großen Unternehmen.

Der Fonds hielt die oben beschriebenen Ausschlusskriterien während des Berichtszeitraums ein. Die Einhaltung der Ausschlusskriterien wurde durch interne Kontrollsysteme dauerhaft überprüft.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Nachhaltigkeitsindikator	01.01.2022-31.12.2022	01.01.2023-31.12.2023	01.01.2024-31.12.2024
Anzahl Verletzungen der Ausschlusskriterien	0,00	0,00	0,00
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmalen	97,73%	97,64%	97,66%
Anteil der sonstigen Investitionen	2,27%	2,36%	2,34%

Im Vergleich zum vorangegangenen Zeitraum haben wir unterjährig keine Änderungen an den Merkmalen vorgenommen.

● ***Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?***

Ein Investment/Unternehmen gilt für uns dann als explizit nachhaltig, wenn seine Produkte bzw. sein operatives Verhalten auf mindestens eines der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) ausgerichtet sind (eng.: Aligned oder Strongly Aligned), und es gleichzeitig mit seinen Produkten und operativen Verhalten keinem der anderen SDGs konträr gegenübersteht (eng.: Misaligned oder Strongly Misaligned). Die SDGs sind die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://sdgs.un.org/>. Bei der Betrachtung des Beitrags zu den SDGs wenden wir die Methodologie von MSCI ESG an. (Sustainable Impact Metrics: <https://www.msci.com/our-solutions/esg-investing/impact-solutions>). Darüber hinaus gilt für nachhaltige Investitionen im Portfolio ein Mindest-ESG-Rating von BB, um eine gute Unternehmensführung zu gewährleisten.

● ***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Für die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt tätigt, wurden neben dem zuvor beschriebenen Positivkriterium auch eine Reihe von Negativkriterien geprüft. Zentral ist, dass die Geschäftspraktiken sowie die Produkte bzw. Dienstleistungen des Unternehmens zu keinem der 17 SDGs konträr sind (eng.: Misaligned oder Strongly Misaligned). So soll sichergestellt werden, dass die nachhaltigen Investitionen keinem der ökologischen oder sozialen Anlageziele erheblich schaden.

Darüber hinaus gelten zusätzlich zu den oben für das gesamte Sondervermögen beschriebenen Ausschlusskriterien die folgenden weiterreichenden Kriterien für nachhaltige Investments:

- Kein Abbau von Kraftwerkskohle > 1% Umsatz
- Keine Tabakproduktion
- Kein Umsatz mit Tabak >5%

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Prüfung der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) für nachhaltige Investitionen folgt demselben Vorgehen wie auf Gesamtfondsebene (siehe unten).

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Investitionen, die gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen, werden ausgeschlossen. Dies gilt für alle Aktien im Portfolio.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die folgenden nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) wurden explizit in unserem Investmentprozess berücksichtigt:

Umwelt:

- CO₂-Fußabdruck & CO₂-Intensität
- Tätigkeiten mit nachteiligen Auswirkungen auf sensible Bereiche der Biodiversität

Soziales:

- Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen
- Engagement in umstrittenen Waffen (Anti-Personen-Minen, chemische und biologische Waffen)

Governance:

- Geschlechtervielfalt in Leitungsorganen
- Ergreifung unzureichender Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Wies ein Unternehmen nachteilige Auswirkungen auf die genannten Nachhaltigkeitsfaktoren auf, führte dies grundsätzlich zu einem Ausschluss. Um Unternehmen jedoch die Möglichkeit zu bieten, sich bei bestimmten Faktoren im Laufe der Zeit zu verbessern („Transition“), traten wir bezüglich folgender Faktoren unter bestimmten Bedingungen in einen Engagement-Prozess ein:

- CO₂-Fußabdruck & CO₂-Intensität (wenn beide Kennzahlen im untersten Quartil der entsprechenden IVA-Industrie waren). Die zugrundeliegenden Perzentile wurden durch die Gesellschaft auf Basis der von MSCI gelieferten CO₂-Daten selbst berechnet. Lagen keine Daten von MSCI vor, ermittelte die Gesellschaft die Daten anhand eigener Berechnungen.

bzw.

- mangelndes Mindestmaß an Geschlechtervielfalt in Leitungs- und Kontrollorganen (keine Frau in den genannten Organen)

Das Unternehmen blieb für uns nur investierbar, wenn für uns nachvollziehbare Pläne zur Verbesserung dieser nachteiligen Auswirkungen vorlagen bzw. diese mit dem Unternehmen im direkten Dialog vereinbart werden konnten. Für diese Unternehmen dokumentierten wir die Pläne, die angestrebten und die umgesetzten Veränderungen. Wenn die gewünschten Veränderungen nicht eingetreten wären oder das Unternehmen nicht die vereinbarte Bereitschaft gezeigt hätte, wäre nach mehreren Eskalationsstufen die Position als Ultima Ratio verkauft worden. Dieser Schritt war jedoch im Berichtszeitraum bei keinem der Unternehmen notwendig.

Das oben beschriebene Engagement konnte dabei immer nur für einen PAI angewandt werden. Bedurfte ein Investment in ein Unternehmen Engagement bei mehr als einem PAI, sahen wir von einem Investment ab.

Die vorgenannten PAIs wurden mit Hilfe unseres externen Research-Anbieters MSCI geprüft. Unternehmen, für die MSCI keine Analyse erstellt hatte, wurden intern geprüft. Auch die von MSCI zur Verfügung gestellten Informationen wurden intern geprüft, da das Portfolio Management meist einen direkten Zugang zum Management der untersuchten Unternehmen hat und diese Informationen kritisch hinterfragen konnte.



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:

01.01.2024-31.12.2024

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
GEA Group AG DE0006602006	Investitionsgüter	3,01%	Deutschland
Glanbia Plc IE0000669501	Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,87%	Irland
SPIE SA FR0012757854	Kommerzielle & professionelle Dienstleistungen	2,85%	Frankreich
Fugro NV NL00150003E1	Investitionsgüter	2,83%	Niederlande
D'Ieteren S.A. BE0974259880	Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb & Einzelhandel	2,63%	Belgien
Gerresheimer AG DE000A0LD6E6	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,59%	Deutschland
IPSOS FR0000073298	Medien & Unterhaltung	2,55%	Frankreich
Fuchs SE DE000A3E5D64	Grundstoffe	2,35%	Deutschland
Qiagen N.V. NL0015001WM6	Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	2,32%	Deutschland
Huhtamaki Oyj FI0009000459	Grundstoffe	2,30%	Finnland
Arcadis N.V. NL0006237562	Kommerzielle & professionelle Dienstleistungen	2,28%	Niederlande
Teleperformance SA FR0000051807	Kommerzielle & professionelle Dienstleistungen	2,28%	Frankreich
Societe BIC SA FR0000120966	Kommerzielle & professionelle Dienstleistungen	2,23%	Frankreich
Nexans SA FR0000044448	Investitionsgüter	2,16%	Frankreich
Andritz AG AT0000730007	Investitionsgüter	2,13%	Österreich

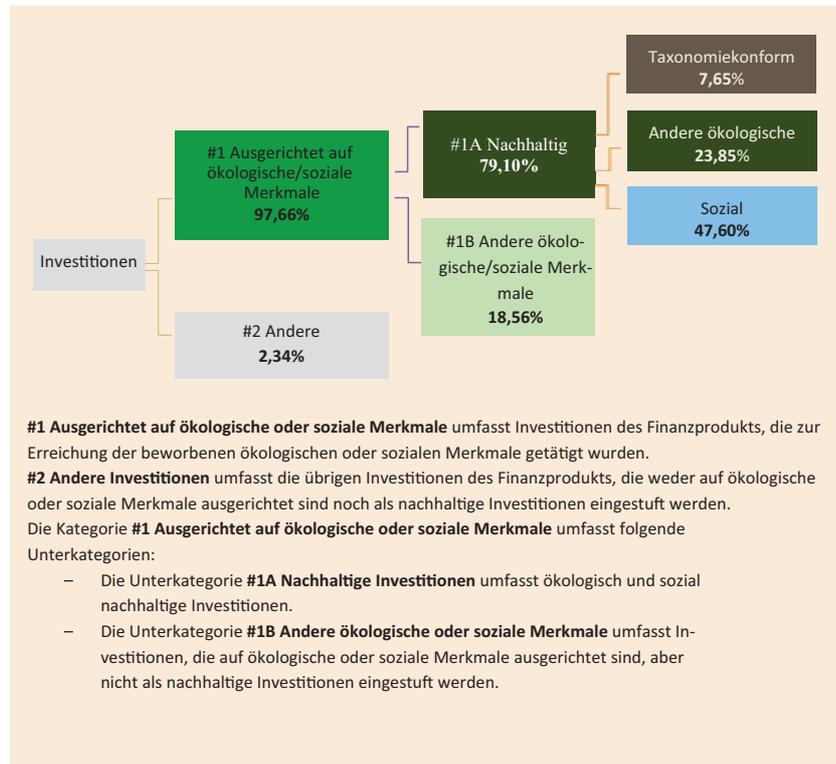


Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Der Anteil war 97,66%.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

In welchen Wirtschaftssektoren und Teilsektoren das Finanzprodukt im Berichtszeitraum investierte, ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt. Die Zuteilung der Investitionen zu den Sektoren und Teilsektoren erfolgte auf Basis von Daten von externen Research Anbietern sowie internem Research.

Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 16,48% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf Daten des externen Research-Anbieters MSCI ESG Research zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.

Die Berechnungen werden anhand des Durchschnitts der Daten an den vier Quartalsstichtagen berechnet (28.03.2024, 28.06.2024, 30.09.2024, 30.12.2024).

Sektor	Anteil
Investitionsgüter	23,17%
Kommerzielle und professionelle Dienstleistungen	12,68%
Grundstoffe	10,34%
Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	7,06%
Software & Dienste	6,27%
Gebrauchsgüter & Bekleidung	4,99%
Medien & Unterhaltung	4,23%
Versicherung	4,10%
Verbraucherdienste	3,77%
Halbleiter und Halbleiterausüstung	3,04%
Lebensmittel, Getränke & Tabak	2,96%
Energie	2,73%
Nicht-Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	2,63%
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	2,35%
Hardware & Ausrüstung	1,59%
Banken	1,52%
Basiskonsumgüter: Vertrieb und Einzelhandel	1,07%
Kraftfahrzeuge und Komponenten	1,04%
Transportwesen	0,88%
Finanzdienstleistungen	0,51%
Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte	0,48%

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die Tabelle zeigt den Anteil taxonomiekonformer nachhaltiger Investitionen des Fonds, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx) per 30.12.2024:

Basierend auf Umsatzerlöse	7,65%
Basierend auf CapEx	7,73%
Basierend auf OpEx	6,65%

Der Anteil taxonomiekonformer Investitionen am gesamten Fondsvermögen betrug per 30.12.2024:

Basierend auf Umsatzerlöse	9,61%
Basierend auf CapEx	9,40%
Basierend auf OpEx	8,59%

Viele Unternehmen berichten erstmals über die Ausrichtung ihrer Tätigkeiten auf die EU-Taxonomie. Um den Anforderungen an Transparenz gerecht zu werden, erfassen und konsolidieren wir sämtliche Taxonomie-Daten, die uns über unseren Datenanbieter zur Verfügung stehen. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die Datenqualität aufgrund der Komplexität und Neuheit des Themas noch eingeschränkt ist: Sowohl bei der Berichterstattung der Unternehmen als auch bei der Datenintegration durch Anbieter können Fehler auftreten.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

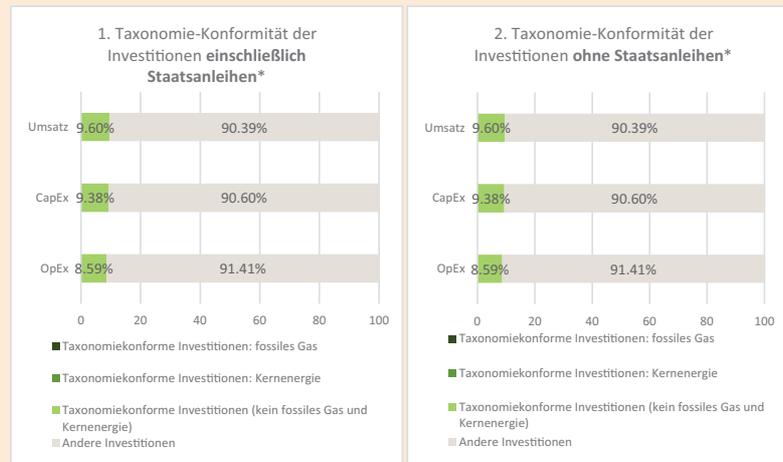
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxoniekonforme Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie investiert?

- Ja:
 In fossiles Gas
 In Kernenergie
 Nein

	Taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas	Taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich Kernenergie
Basierend auf Umsatzerlöse	0,00%	0,01%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	0,01%	0,01%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	0,00%	0,00%

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die Tabelle zeigt den Anteil der Investitionen am gesamten Fondsvermögen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, ausgedrückt durch Umsatzerlöse, Investitionsausgaben (CapEx) und Betriebsausgaben (OpEx):

	Übergangsaktivitäten	Ermöglichende Tätigkeiten
Basierend auf Umsatzerlöse	2,16%	6,03%
Basierend auf Investitionsausgaben (CapEx)	2,65%	3,78%
Basierend auf Betriebsausgaben (OpEx)	2,05%	5,28%

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Für den vorangegangenen Zeitraum wurde kein Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, erfasst.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Per 30.12.2024 betrug der Anteil nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen des Fonds mit einem Umweltziel 23,85%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen betrug per 30.12.2024 47,60%.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere Investitionen“ fielen Bankeinlagen. Diese dienten dem Liquiditätsmanagement. Es gab keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der festgelegten ESG-Kriterien erfolgte durchgängig und wurde bzw. wird sowohl von Compliance als auch vom Portfolio Management kontinuierlich überprüft. Compliance-seitig arbeiten wir mit dem Compliance-Manager von SimCorpDimensions. Für das Front-Office wurde ein internes ESG-Tool entwickelt, mit welchem das Portfolio Management die Konformität seiner Investitionen mit den

⁹ Tätigkeiten im Bereich fossile Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossile Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

ESG-Kriterien überprüfen, Einzeltitel im Detail analysieren und aggregierte Portfolio-Kennzahlen (sogenannte KPIs) auswerten kann. Dieses Tool basiert auf Daten von MSCI. Für Emittenten, welche nicht von MSCI abgedeckt werden, wurden eigenständige Prüfungen hinsichtlich der relevanten ESG-Kriterien vorgenommen. War eine interne Prüfung in diesen Fällen nicht möglich, haben wir auf eine Investition verzichtet. Somit wurde sichergestellt, dass nur in Unternehmen investiert wurde, welche mit den von uns festgelegten ökologischen und sozialen Merkmalen übereinstimmen. Änderten sich bei einem Unternehmen die Investitionsvoraussetzungen zum Negativen, (bspw. durch eine neu auftretende Kontroverse, die das Unternehmen nicht ausreichend adressiert hat) haben wir unmittelbar reagiert und die Position marktschonend veräußert. Zusätzlich berücksichtigten wir die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (PAIs) im Investmentprozess.

Basierend auf unserer Methodik zur Berücksichtigung der PAIs sind wir im Berichtsjahr 2024 bei ausgewählten Portfoliounternehmen in einen formalen Engagement-Prozess getreten.